

Bodensee Vorarlberg

Begegnet dir.

Kompakt

Tipps und Lieblingsplätze 2023

VOR
ARL
BERG

Alle Infos zur Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte

Gültigkeit und Preis

1-Tages-Karte	€ 16,-
2-Tage-Karte	€ 25,-
3-Tage-Karte	€ 32,-

Kinder und Jugendliche (6 – 15 Jahre) bezahlen jeweils die Hälfte.
Kinder unter 6 Jahren sind gratis in Begleitung eines Erwachsenen.

Preisvorteil

Der Kauf der Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte lohnt sich schon ab dem Besuch von zwei Ausflugszielen.
Beispiel: Karren Dornbirn und vorarlberg museum Bregenz kosten gemeinsam regulär € 24,- (Stand Dezember 2022). Mit der Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte können Sie die Ausflugsziele schon ab € 16,- besuchen und auch noch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ganz gemütlich von einem Ziel zum anderen gelangen.

Bus und Bahn

Mit der Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte fahren Sie gratis mit Bus und Bahn in ganz Vorarlberg und im Bahnverkehr bis zu den Grenzbahnhöfen Lindau-Insel (D), St. Margrethen (CH), Buchs (CH) und St. Anton am Arlberg (Tirol).
Fahrplan-Information: Verkehrsverbund Vorarlberg
T +43 (5522) 83951, www.vmobil.at

Wo erhalte ich die Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte?

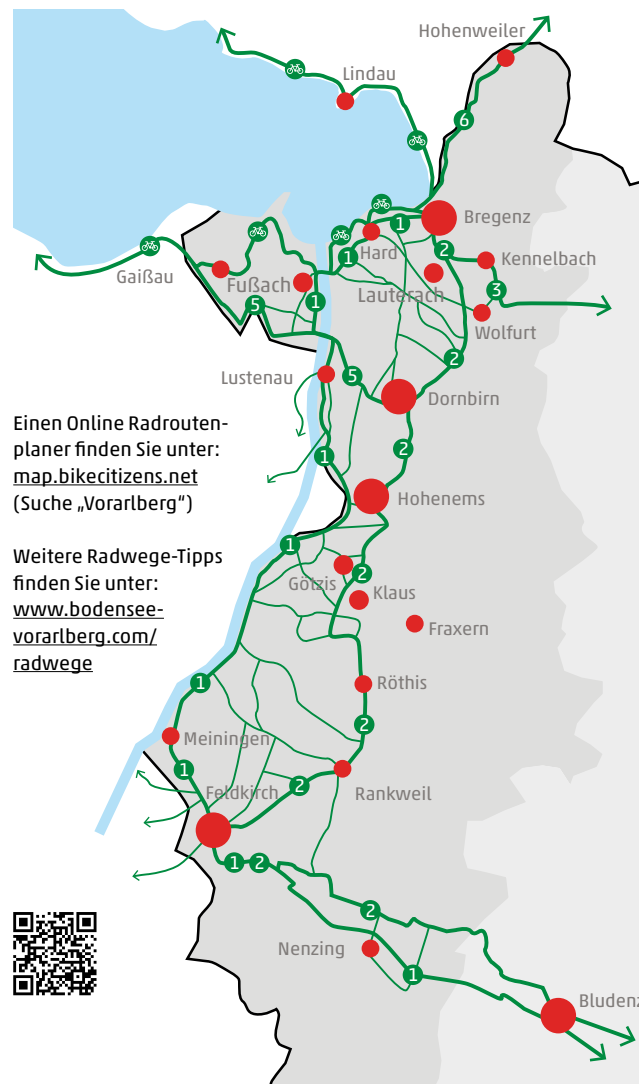
Die Karte ist direkt über den Webshop oder bei Bodensee-Vorarlberg Tourismus sowie in ausgewählten Partner-Hotels und Tourismusbüros der Region erhältlich.
→ Bodensee-Vorarlberg Tourismus
T +43 (5574) 43443 – 0, office@bodensee-vorarlberg.com
www.bodensee-vorarlberg.com/freizeitkarte



Radwegenetz Bodensee-Vorarlberg

- 1 Ill-Rhein Route
- 2 Dörfer-Städte Route
- 3 Bregenzerwald Route
- 5 Gaißau-Dornbirn Route
- 6 Leiblachtal Route
- 🚲 Bodenseeradweg

— Beschilderte Radtouren





Die schönsten Ziele mit einer Karte

Entdecken Sie die Vielseitigkeit der Region – egal ob Sommer, Winter, Herbst oder Frühling! Die Region Bodensee-Vorarlberg hat das ganze Jahr viel zu bieten.

Die Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte gilt als Eintrittskarte für die schönsten Ausflugsziele, als Fahrkarte für Bus und Bahn und gewährt Ermäßigungen bei Bonuspartnern. Sie können Ihre Lieblingsplätze mehrmals besuchen, dasselbe Ausflugsziel pro Tag jedoch nur einmal.



Im Kompakt-Folder sind alle Partnerbetriebe markiert.

-  Inklusivpartner – Eintritt kostenlos
-  Bonuspartner – Eintritt ermäßigt




Kompakt

Tipps und Lieblingsplätze 2023

Es gibt viele Gründe, immer wieder in die Region Bodensee-Vorarlberg zu kommen. Junge Menschen, die hier aufwachsen, benötigen manchmal etwas Abstand und eine Vergleichsmöglichkeit, um die Schönheit und Lebensqualität der Region wieder wertzuschätzen. Lesen Sie auf S. 9, wie es einer jungen Designerin geht, die nach einigen Jahren im Ausland plötzlich Sehnsucht nach ihrer Heimat bekam und jetzt zwei Welten mühelos miteinander verbindet. Lassen Sie sich überraschen von hervorragender Kochkunst, verpassen Sie auf keinen Fall den Blick von einem der Berge über den Bodensee oder besuchen Sie, wenn möglich, einen der Wochenmärkte mit Bioprodukten der Region – hier wartet jede Aktivität mit besonderen Begegnungen und unvergesslichen Erfahrungen auf Sie. Und falls Sie nach einem Winterspaziergang noch abenteuerlustig sind: Sonntags um 10 Uhr geht Brini Fetz gemeinsam mit kälteunerschrockenen Leuten im Bodensee schwimmen. Wenn Sie mutig sind – seien Sie dabei!

Inhalt

Wissenswertes über die Region	4
Anreise	6
Menschen und Geschichten	8

 Kulturleben	10
 Museen	20
 Sehenswürdigkeiten	34
 Essen und Trinken	50
#zäm	54
 Einkaufen	58
 Aktivitäten	70
 Tagesausflüge	102

Alle Partner der **Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte** sind in der Kompakt Broschüre mit diesen Symbolen markiert. Weitere Informationen zur Freizeitkarte finden Sie im Umschlag oder auf: www.bodensee-vorarlberg.com/freizeitkarte.

 **Inklusivpartner – Eintritt kostenlos**

 **Bonuspartner – Eintritt ermäßigt**



Was wäre eine Reise ohne Begegnungen?

Es kann ein kurzer Blick in die Augen sein, ein freundliches Wort oder ein unerwartetes Gespräch. Begegnungen sind ein wesentliches Elixier für uns Menschen, für unsere Arbeit und das Leben überhaupt. In diesem Magazin zeigen wir Menschen, Orte und Räume, mit denen und in denen Begegnungen geschehen und die Sie als Gäste herzlich willkommen heißen.

Wir leben mit einer Natur, die ihre umwerfende Schönheit mit uns teilt. Sie ist oft auch der Grund für Menschen aus der Region, wieder zurückzukehren, wie beispielsweise die junge Designerin Brini Fetz, die nach vielen erfolgreichen Jahren in Kopenhagen ihrer Sehnsucht gefolgt ist und jetzt wieder an den Ufern des Bodensees lebt. Lernen Sie die junge Frau im Portrait in den Innenseiten dieses Magazins kennen und Sie werden die Region Bodensee-Vorarlberg noch ein bisschen besser verstehen. Lassen Sie sich inspirieren und berühren von der Kunst und dem Handwerk der Region, oder auch von der besonderen Art von Kulinarik, die hier beheimatet ist. All diese Disziplinen sind Ausdruck einer ausgeprägten Lebendigkeit und Innovationskraft, die sich zu entdecken lohnen.

Die Menschen hier sind es gewohnt, kreative Lösungen zu finden und Krisen zu meistern. Sie haben vor allem gelernt, dass es am besten gemeinsam geht – wenn Menschen zusammenarbeiten, ist fast alles möglich. So wurde diese Region zu einem Hotspot für eine einzigartige kulturelle Vielfalt – ganz ohne Großstadt. Sie wurde auch zu einem Magneten für Musik, Architektur und Design. All die Dinge, die das Leben schön und genussvoll machen, entstehen hier mit großer Hingabe und Leidenschaft. Wir sind dankbar für all die Schätze, die unsere Region zu bieten hat und die wir mit großer Freude mit Ihnen teilen – ob Sie sich dabei berühren lassen, liegt allein bei Ihnen. Wir öffnen Ihnen viele Türen und Sie entscheiden, welche Sie betreten wollen. Genießen Sie die Lektüre und Ihren Aufenthalt in der wunderschönen Region Bodensee-Vorarlberg,

Urs Treuthardt

Geschäftsführer Bodensee-Vorarlberg Tourismus

Wissenswertes über die Region

Ein zentraler Ruhepol in Vorarlberg ist der Bodensee, dessen Uferlinie sich auf der österreichischen Seite 28 Kilometer lang durch Naturschutzgebiete und öffentlich zugängliche Badeplätze erstreckt. Seine Wasserqualität ist hervorragend, er versorgt beispielsweise Süddeutschland jährlich mit 128 Mio. m³ Trinkwasser.

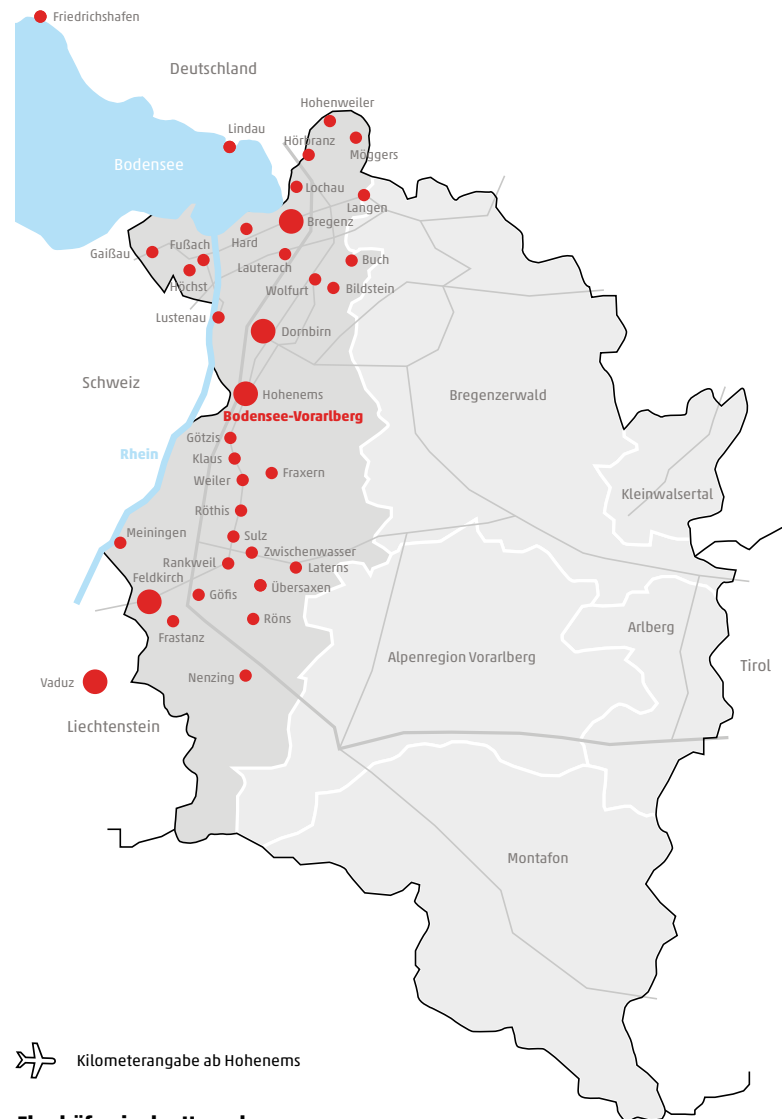
Die Region Bodensee-Vorarlberg ist eine von sechs Tourismusdestinationen in Vorarlberg. Unsere Aktivitäten konzentrieren sich auf das Gebiet zwischen Hohenweiler im Norden und Nenzing im Süden des Landes und dazwischen, nicht zu vergessen, das Rheintal mit den vier Städten Dornbirn, Feldkirch, Bregenz und Hohenems. In den Gemeinden des Rheintals leben und arbeiten etwa zwei Drittel der Bevölkerung Vorarlbergs.

Hier ist eine bemerkenswerte Dichte von international erfolgreichen Unternehmen, innovativen Start-ups und einer kulturellen und kulinarischen Vielfalt zu finden, die an städtische Ballungsräume heranreicht – mit allen Vor- und auch Nachteilen. Der Verkehr ist gerade an schönen Skitagen oder zur Sommerreisezeit manchmal stark belastet – aber das öffentliche Verkehrsnetz und vor allem ein stetig wachsendes Radwegenetz bieten sehr bequeme und attraktive Alternativen.

Vorarlberg liegt am tiefsten Punkt auf 395 m Seehöhe, der Piz Buin nimmt mit 3.312 m die höchste Position des Landes ein. 2.601 km² groß ist die Fläche, das sind nur 3,1 % der Gesamtfläche Österreichs – ein kleines Land voller spektakulärer Naturschauspiele und urbaner Annehmlichkeiten. Rund 400.000 Einwohner/innen leben dort, wo Sie Urlaub machen – die meisten von ihnen wissen die Lebensqualität hier sehr zu schätzen.

Öffentliche Verkehrsmittel

Das öffentliche Verkehrsnetz in Vorarlberg ist gut ausgebaut und gilt als ernsthafte Alternative zum Auto. Für Bahn, Stadt- und Landbusse gibt es ein einheitliches Tariffsystem: Das Land ist in Zonen aufgeteilt. Eine Tageskarte für das gesamte Verbundsystem kostet € 15,70 (Stand Dezember 2022) für Erwachsene. Fahrpläne und detaillierte Tarifinformationen finden Sie auf www.vmobil.at, eine App für Smartphones steht unter fairtiq bereit. Mit der Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte fahren Sie gratis mit Bus und Bahn in ganz Vorarlberg und im Bahnverkehr bis zu den Grenzbahnhöfen Lindau-Insel (D), St. Margrethen (CH), Buchs (CH) und St. Anton am Arlberg.



 Kilometerangabe ab Hohenems

Flughäfen in der Umgebung

St. Gallen-Altenthrhein 20 km
 Friedrichshafen 53 km
 Memmingen 95 km
 Zürich 119 km
 Innsbruck 167 km
 Stuttgart 219 km
 München 233 km

Anreise

Die Region Bodensee-Vorarlberg ist auf allen Verkehrswegen und aus allen Himmelsrichtungen gut erreichbar. Neben den Zügen (zwischen Bregenz und Feldkirch) und Bussen sind die Bodensee-Schiffe der Vorarlberg Lines im Einsatz, die sowohl als Verkehrsmittel als auch für Ausflugsfahrten genutzt werden können.

aus dem Norden

via Stuttgart – Singen – Meersburg – Lindau

via Ulm – Memmingen – Lindau

via Augsburg oder München – Kempten – Lindau oder

via München – Memmingen – Lindau

aus dem Westen

via Zürich – St. Gallen – St. Margrethen

via Zürich – Walensee – Sargans

aus dem Süden

via Como (I/CH) – San Bernardino – Thusis – Chur

via Reschenpass (I/A) – Landeck oder Brenner-Autobahn (I/A) – Innsbruck –

Landeck – Arlberg-Straßentunnel oder -Pass

aus dem Osten

via Innsbruck – Landeck – Arlberg-Straßentunnel oder -Pass

aus der Luft

Die nächstgelegenen Flughäfen sind Zürich (CH), St. Gallen-Altenrhein (CH, Linienflüge mit der People's Viennaline von und nach Wien), Friedrichshafen (D, internationale Linienflüge), Memmingen (D, internationale Linienflüge mit Ryanair und anderen), München (D) und Stuttgart (D).

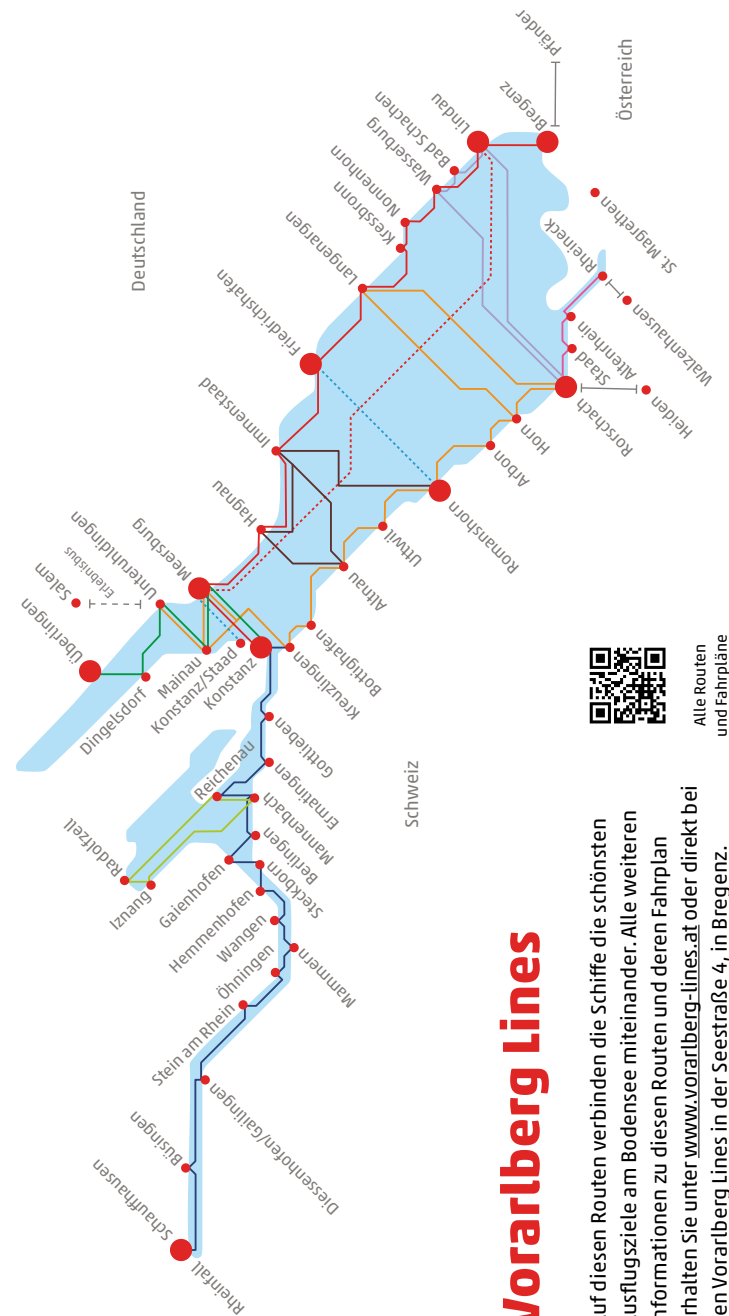
Von Bregenz und Dornbirn aus fährt jeweils ein Shuttle nach Altenrhein und retour. Die Plätze sind limitiert und können über die People's-Hotline gebucht werden: Österreich: T +43 (5572) 203 610; Schweiz: T +41 (71) 858 51 60 oder unter info@peoples.ch

Der Preis pro Strecke beträgt € 19,-. www.peoples.at

Vignette

Die Benutzung aller Autobahnen und Schnellstraßen in Österreich (in Vorarlberg A14 und S16) ist gebührenpflichtig. Zu kaufen gibt es 10-Tages-, 2-Monats- oder eine Jahresvignette.

Der Autobahnabschnitt zwischen Hörbranz und Hohenems (A14) ist von dieser Maut befreit. (Stand Dezember 2022)



Alle Routen
und Fahrpläne

Vorarlberg Lines

Auf diesen Routen verbinden die Schiffe die schönsten Ausflugsziele am Bodensee miteinander. Alle weiteren Informationen zu diesen Routen und deren Fahrplan erhalten Sie unter www.vorarlberg-lines.at oder direkt bei den Vorarlberg Lines in der Seestraße 4, in Bregenz.



Einatmen, ausatmen.

Brini Fetz badet mit Vorliebe im winterkalten Wasser, und gründete dank einem Faible für Essen und Lebensmittel ihr auf Food-Branding spezialisiertes Designstudio „hej studio“.

Als Brini Fetz nach dem Wirtschaftsstudium und ihrer grafischen Ausbildung in Wien ihre Fühler ausstreckte, fand sie in Dänemark an der Copenhagen Business School das für sie ideale Masterstudium *Management of creative business processes*. Aus den zwei geplanten Jahren in Kopenhagen wurden, dank einer dort aufgebauten Event- und Kommunikationsagentur mit Fokus auf Food, acht. Und dabei lernte Brini nicht nur Dänisch, sondern auch das Eisschwimmen kennen – eine Sache, die im hohen Norden fest in der Kultur verwurzelt ist. „Es gibt viele Studien über das Eisschwimmen, der Körper produziert im kalten Wasser alle möglichen Endorphine und Adrenalin, also alles, was glücklich macht“, berichtet sie. Das Winterschwimmen brachte sie auch mit nach Vorarlberg. Zurück in der Heimat spezialisierte sich Brini auf das Thema Food-Branding und gründete 2020 in Bregenz ihr Designstudio *hej studio*.

Warum sie wieder nach Vorarlberg zurückkam, beantwortet sie gern: „In einer Region wie hier leben zu dürfen – mitten im Zusammenspiel von mächtigen Bergen und der Weite des Bodensees – empfinde ich als enormen Luxus. Vor der Arbeit schnell auf den Pfänder rauf, mit der Bahn runter und auf dem Weg zurück noch schnell in den See hüpfen – wo kann man das schon? Ich mag aber auch die Mentalität hier, den Pragmatismus. Das, gepaart mit dem neugierigen, offenen Spirit aus dem Norden, ergibt eine fruchtbare Basis für alles, was wir tun bei *hej studio*.“

Wenn der Herbst kommt, beginnt Brini mit dem Eisschwimmen im Bodensee. Pünktlich mit dem Ende der Sommersaison am See treffen sich dann die Eisschwimmer/innen meist einmal die Woche und gewöhnen sich mit dem Abkühlen des Bodensees an das immer kälter werdende Wasser. Auch in diesem Winter gilt der Steg an der Bregenzer Pipeline als inoffizieller Sonntagstreffpunkt. „Wer gerne in Gemeinschaft diese Erfahrung machen möchte, ist willkommen. Man geht einfach ins Wasser und ich erinnere mich daran, dass es nur darum geht: Einatmen, ausatmen.“



Scannen und die ganze Geschichte lesen oder mehr entdecken auf:
www.bodensee-vorarlberg.com/geschichten

Kultur begegnet dir.

Kultur ist wohl das, was jeder und jede Einheimische auf die Frage nach dem auffallendsten Merkmal des Lebens in der Region Bodensee-Vorarlberg an erster Stelle nennt. Das kulturelle Leben spielt auf einem hohen Niveau, so hoch wie es für eine Gegend ohne Großstadt vielleicht überhaupt sein kann. Hier hat sich etwas etabliert, was man ansonsten nur in den kulturellen Ballungsräumen findet, nämlich eine breite Akzeptanz für Kunst und Kultur – was nachhaltig die Atmosphäre prägt. Die großen kulturellen Institutionen mit ihrer internationalen Strahlkraft haben dazu ebenso beigetragen wie die vielen regionalen Produktionen, die eine erstaunlich hohe Qualität aufweisen. Am Ende beeinflusst eine lebendige Kulturszene alle Bereiche und erhöht die Lebensqualität.



Kulturleben



1



2



4



5



5



6



7



8



9

- 1 Vorarlberger Landestheater, S. 17
- 2 Homunculus, S. 15 | 3 Die Gustav, S. 15
- 4 poolbar-Festival, S. 16 | 5 Spielboden, S. 18
- 6 Montforter Zwischentöne, S. 17
- 7 Kammgarn Kulturwerkstatt, S. 18
- 8 Schubertiade Hohenems, S. 15
- 9 Tanzfestival Bregenzer Frühling, S. 14

Kulturveranstaltungen

Bregenz

Bregenzer Festspiele

Im Sommer 2023 ist Giacomo Puccinis berühmte Oper „Madame Butterfly“ das zweite Mal auf der Bregenzer Seebühne zu sehen. Die Geschichte handelt von einer tragischen Liebe eines japanischen Geisha-Mädchens. Im Festspielhaus wird die Hausoper „Ernani“ von Giuseppe Verdi aufgeführt, ein packendes Drama um Liebe und Rache. Die Orchesterkonzerte laden auf eine spannende Reise durch verschiedene Klänge und Kulturen ein.

🕒 Festspielzeit vom 19. Juli bis 20. August 2023

➔ Platz der Wiener Symphoniker 1, Bregenz

T +43 (5574) 40 76, 📞 S. 10

www.bregenzerfestspiele.com

Blick hinter die Kulissen

Sie ist die weltgrößte Seebühne – und sie lässt sich von interessierten Besucher/innen gerne über die Schulter blicken. Führungen hinter die Kulissen finden von 🕒 Ende Mai bis Ende der Festspielzeit statt.

Tanzfestival Bregenzer Frühling

Seit den 90er-Jahren wirkt dieses Tanzfestival wie ein Magnet auf ein internationales Publikum. Aus gutem Grund: Hier erlebt man Sternstunden des modernen Tanzes, Kompanien aus aller Welt, legendäre Uraufführungen und unvergessliche Performances halten das Niveau zuverlässig an der Spitze. Die Begeisterung äußert sich regelmäßig in Standing Ovations.

🕒 März bis Juni 2023

➔ Festspielhaus Bregenz, T +43 (5574) 410 15 11 bzw. Tickethotline

+43 (5574) 40 80, 📞 S. 13 – 9

www.bregenzerfruehling.com



Stefanie Brugger

Inhaberin Moritz Bio-Restaurant, Hohenems

„Das Figurentheater-Festival Homunculus begeistert unsere Jungs genauso wie meinen Mann und mich. Faszinierende Geschichten, die einzigartig mit Puppen in Szene gesetzt werden. Wir sind jedes Jahr wieder gefesselt!“

Homunculus

Tipp

Die angegebenen Veranstaltungstermine stellen die festgelegten Termine dar (Stand Dezember 2022). Für Änderungen oder Verschiebungen wird keine Garantie übernommen.

Dornbirn und Umgebung

Die Gustav

Die Gustav ist der internationale Salon für außergewöhnliche Design- und Genusskultur. Vom handgemachten Schmuckstück und dem designaffinen Sofa bis zum Gourmet-Gewürz und Bio-Wein gibt es alles, wonach der gute Geschmack verlangt.

🕒 20. bis 22. Oktober 2023

➔ Messeplatz 1, Dornbirn, 📞 S. 12 – 3

www.diegustav.com

Szene Openair

Das Szene Openair Festival am Alten Rhein in Lustenau ist Kult seit 1990. Das Musik-Festival bietet eine Vielfalt an alternativer Musik und zieht sowohl bekannte Künstler/innen als auch spannende Newcomer an.

🕒 3. bis 5. August 2023

➔ Alter Rhein, Lustenau

www.szeneopenair.at

Hohenems

Homunculus

Helden, Mythen und Märchen, modern erzählt und mit Puppen grandios inszeniert, das ist das Figuren-Theaterfestival Homunculus in Hohenems. Seit über 30 Jahren bekommen hier Theaterproduktionen eine Bühne, die bei Stammpublikum und Gästen für Begeisterung sorgen. Jedes Jahr stehen die Produktionen unter einem thematischen Motto.

🕒 11. bis 19. Mai 2023

➔ Löwensaal, Hohenems, 📞 S. 12 – 2

www.homunculus.info

Schubertiade Hohenems

Die Schubertiade gilt als eines der weltweit renommiertesten Festivals im Bereich der klassischen Musik. Nirgendwo sonst steht innerhalb kürzester Zeit eine derart große Anzahl von Liederabenden mit den besten Interpretinnen und Interpreten der Welt auf dem Programm. Kammerkonzerte und Klavierabende bilden einen weiteren Schwerpunkt. Das Festival rund um Franz Schubert findet an zwei Orten statt in Hohenems (Markus-Sittikus-Saal) und in Schwarzenberg (Angelika-Kauffmann-Saal), wobei beide Säle mit ihrer phänomenalen Akustik für unvergleichliche Musikerlebnisse sorgen.

🕒 27. April bis 8. Oktober 2023

➔ Markus-Sittikus-Saal, Hohenems, T +43 (5576) 720 91, 📞 S. 13 – 8

www.schubertiade.at

Emsiana

Die Auseinandersetzung mit Hohenems lohnt sich – und zwar längst nicht mehr nur mit dem Fokus auf seine einzigartige Geschichte. Zu den modernsten Entwicklungen der kleinen Stadt gehört ein Kulturfestival, das mittlerweile schon selbst Geschichte schreibt. Vom klassischen Konzert über Weltmusik und Ausstellungen zeitgenössischer Kunst bis hin zu Kinderperformances: Die Emsiana trägt dazu bei, dass mit dem kulturellen und historischen Erbe in Hohenems und Vorarlberg achtsamer umgegangen wird.

🕒 4. bis 7. Mai 2023

→ Hohenems

www.emsiana.at



Tipp

Brini Fetz

Inhaberin hey studio, Bregenz

„Vorarlberg weist eine unglaubliche Fülle an Kulturleben vor. Ein großer Fan bin ich z. B. von den Montforter Zwischentönen in Feldkirch – einem Festival zwischen Dialog und Musik, bei dem sich alles um künstlerische, dramaturgische Interpretationen der Alltagskultur dreht. Die Formate sind sehr progressiv und verbinden klassische Musik mit modernen Inszenierungen.“

Montforter Zwischentöne

Feldkirch

poolbar-Festival 📅

Im Sommer wird das Alte Hallenbad zum Kulturhotspot in Feldkirch. Das Programm des poolbar-Festivals reicht vom familienfreundlichen Jazzfrühstück im Park, über Kino, Kabarett, Poetry Slam und Diskussionen, bis hin zu Konzerten bis zum Morgenrauen von renommierten Bands und von solchen, die noch als Geheimtipp gelten.

🕒 7. Juli bis 14. August 2023

→ Altes Hallenbad im Reichenfeld, Feldkirch, ☎ S. 12 – 4

www.poolbar.at



Scannen und ständig aktuelle Event-Tipps entdecken oder auf:
www.bodensee-vorarlberg.com/eventkalender

Musik in der Pforte

Seit über zwei Jahrzehnten gibt es die Kammermusik-Konzertreihe in Feldkirch nun schon mit Spielorten in ganz Vorarlberg. Neugierig und hinterfragend wagt sich die Musik in der Pforte auf das Terrain der Kammermusik. Die Konzertformate verbinden einzelne Genres wie Literatur, Philosophie, Theater und Musik miteinander und begeistern regelmäßig ausverkaufte Säle.

→ Herrengasse 10 – 12, Feldkirch, T +43 (5522) 304 12 72

www.pforte.at

Montforter Zwischentöne

Die Montforter Zwischentöne sind ein Festival für Zeit-Räume zwischen Dialog und Musik, das einmal jährlich stattfindet und sich jeweils einem Hauptthema widmet. Die Themen werden mit jahreszeitlichen Stimmungen, Bräuchen und Festen verbunden. So entstehen Programme, die sich aufeinander beziehen sowie neue Formate, die die Erfahrungen von Künstler/innen und Expert/innen mit den Erfahrungen des Publikums verbinden. Zwei besondere Highlights sind zusätzlich das große Finale des Hugo-Wettbewerbs und das Kolabor Format zum Mitmachen im März 2023.

🕒 10. November bis 7. Dezember 2023

→ Feldkirch, T +43 (670) 604 28 80, ☎ S. 13 – 6

www.montforterzwichentoene.at

Kultureinrichtungen

Bregenz und Umgebung

Vorarlberger Landestheater

Das Vorarlberger Landestheater in Bregenz bringt frischen Wind in die klassischen Stücke der Weltliteratur, aber auch die Gegenwart hat ihren Platz auf der Bühne. Neben dem Grossen Haus, dessen steigende Besucherzahlen nur Gutes versprechen, finden im Kleinen Haus Kinder und Jugendliche unter kompetenter Führung einen altersgerechten Einstieg in die Welt des Theaters.

→ Seestraße 2, Bregenz, T +43 (5574) 428 70 – 600, ☎ S. 12 – 1

www.landestheater.org

Theater KOSMOS

Immer auf der Suche nach außergewöhnlichen Stücken und Autorinnen und Autoren garantiert das Team des Theater KOSMOS einen Blick in die Gegenwartsliteratur und die unvergängliche Anziehungskraft von Herzbluttheatermachern.

→ Mariahilfstraße 29, Bregenz, T +43 (5574) 440 34

www.theaterkosmos.at

Kammgarn Kulturwerkstatt

Das stillgelegte Schoeller-Areal in Hard mutierte 1996 zu einem Kulturzentrum und belebt seither die alten Mauern mit Musik, Theater, Kabarett und Kinderprogramm. Die Kammgarn Kulturwerkstatt ist Schauplatz des Kleinkunst-Festivals Foen-X und Teil des Literaturfestivals hardcover, zeigt spannende Filme und bietet viele weitere abwechslungsreiche Veranstaltungen.

→ Spinnereistraße 10, Hard, T +43 (5574) 827 31, 📞 S. 13 – 7

www.kammgarn.at

Dornbirn und Umgebung

Spielboden

Als zentraler Ort für das kulturelle Leben in Dornbirn gilt der Spielboden, der Konzerte, Theater und Kino ebenso auf dem Programm hat wie auch legendäre Clubbings oder gesellschaftskritische Diskurse.

→ Färbergasse 15, Dornbirn, T +43 (5572) 219 33, 📞 S. 13 – 5

www.spielboden.at

TIK Dornbirn

Unter dem Dach der ehemaligen Stadthalle ist das TiK (Theater im Kopfbau) angesiedelt. Hier finden Kasperltheater, Kabarett, Tanz- und Musikveranstaltungen und vieles mehr statt.

→ Jahngasse 10, Dornbirn, T +43 (664) 553 57 79

www.tik-dornbirn.at

Freudenhaus

Das Freudenhaus in Lustenau ist ein wundervoll unkonventioneller Ort, der viel Platz für Zirkus, Theater, Kabarett und Musik bietet. Im Zirkuszelt, das dauerhaft im Millenniumpark in Lustenau beheimatet ist, werden eine Vielzahl an unterschiedlichen Veranstaltungen angeboten.

→ Millenniumpark, Lustenau

www.freudenhaus.or.at

Feldkirch und Umgebung

Theater am Saumarkt 📄

Der Saumarkt übt eine wichtige Rolle als Kulturvermittler aus, der immer wieder aktuelle Strömungen aufgreift und zur Diskussion stellt. Konzerte, Theater, Literatur, Kabarett und Film für jedes Alter stehen auf dem vielfältigen Programm, ebenso wie gesellschaftsrelevante Diskurse.

→ Mühletorplatz 1, Feldkirch, T +43 (5522) 728 95

www.saumarkt.at



Kulturbühne AMBACH

Klassische Piano-Konzerte, Kabarett, Opern, Lesungen und mehr – die Kulturbühne AMBACH bietet für Veranstaltungen und Konzerte aller Art eine passende Bühne. Die Akustik ist einzigartig, die Bühne landesweit bekannt und das Programm entsprechend abwechslungsreich.

→ Am Bach 10, Götzis, T +43 (5523) 640 60 11

www.ambach.at

Altes Kino Rankweil

Das Alte Kino Rankweil steht für Vielseitigkeit und Abwechslung, das sich ohne Zweifel im Programm widerspiegelt. Es reicht von Lesungen, über Kabarett, bis hin zu sommerlichen Open Airs und Konzerten aller Art.

→ Bahnhofstraße 30, Rankweil, T + 43 (5522) 453 87, 📞 S. 19

www.alteskino.at



Scannen und weitere Kultur-Tipps entdecken oder auf:
www.bodensee-vorarlberg.com/kulturleben

Museumsvielfalt begegnet dir.

Die Museumslandschaft der Region lässt sich kaum in ihrer ganzen Fülle ermessen, denn vielerorts hegen engagierte Privatpersonen eine Leidenschaft, die sie anderen öffentlich zugänglich machen, oft erstaunlich professionell aufbereitet. Eine Auswahl dieser privaten Sammlungen findet sich ebenso in dieser Aufzählung wie die großen Häuser, deren Besuch sich auch für Architekturbegeisterte lohnt.



Museen



1



2



3



4

- 1 Kunstraum Dornbirn, S. 25
 2 Franz-Schubert-Museum, S. 29
 3 Freilichtmuseum „Römervilla“, S. 32
 4 Martinsturm, S. 24 | 5 Alte-Zeiten-Museum, S. 29
 6 Kunsthaus Bregenz, Ausstellung von Anna Boghiguian, S. 24
 7 Rolls-Royce Museen, S. 26
 8 Textildruck-Museum Mittelweiherburg, S. 25
 9 inatura – Erlebnis Naturschau, S. 26



5



6



7



8



9

Bregenz und Umgebung

vorarlberg museum

Seit mehr als 150 Jahren wird die Kultur des Landes bewahrt, erforscht und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die bauliche Erweiterung bringt seit der Eröffnung 2013 auch die konzeptionelle Neuorientierung, die dem Namen „Landesmuseum“ jeden Verdacht auf Staub und Langeweile weggeblasen hat.

🕒 Di bis So 10 bis 18 Uhr, Do bis 20 Uhr, Juli und August Mo 10 bis 18 Uhr

➔ Kornmarktplatz 1, Bregenz, T +43 (5574) 460 50, 🏠 S. 20

www.vorarlbergmuseum.at

Kunsthaus Bregenz (KUB)

Peter Zumthor schuf ein Kunstwerk, um darin Kunst zu zeigen. Der Bau zählt europaweit, inhaltlich wie architektonisch, zu den wichtigsten Ausstellungshäusern für zeitgenössische Kunst – auch hier wird ein hochkarätiges Kunstvermittlungsprogramm für alle Altersstufen geboten.

🕒 Di bis So 10 bis 18 Uhr, Do 10 bis 20 Uhr,
(geschlossen während Ausstellungsumbau)

➔ Karl-Tizian-Platz, Bregenz, T +43 (5574) 485 944 33, 🏠 S. 23 – 6

www.kunsthau-bregenz.at

Pfänderbahn-Museum

In der denkmalgeschützten Talstation der Pfänderbahn befindet sich das Pfänderbahn-Museum. Hier wird die Geschichte der ältesten Seilbahn Vorarlbergs im Jahr 1927 gezeigt wird.

🕒 Täglich 8 bis 19 Uhr

➔ Steinbruchgasse 4, Bregenz, T +43 (5574) 421 60 – 0

www.pfaenderbahn.at

Stadtgeschichtliche Ausstellung im Martinsturm

Die barocke Zwiebelkuppel des Bregenzer Martinsturms zieht mühelos die Aufmerksamkeit auf sich – sie ist zu Recht das Wahrzeichen einer kleinen Stadt mit Geschichte. Seit 2015 zeigt eine Dauerausstellung die Entwicklung von Bregenz, vom obersten Stock hat man einen wunderbaren Panoramablick über Bregenz.

🕒 Mai bis Oktober: Di bis So 10 bis 18 Uhr

➔ Oberstadt, Martinsgasse 3, Bregenz, T +43 (5574) 410 15 60, 🏠 S. 22 – 4

www.martinsturmbregenz.at

Kunst im Rohnerhaus

Das Museum beherbergt eine ständige Sammlung von Werken Vorarlberger Künstler seit dem 17. Jahrhundert und veranstaltet Sonderausstellungen bedeutender Künstler zur Kunstgeschichte Vorarlbergs.

🕒 Jeden ersten Sonntag im Monat 10.30 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung

➔ Kirchstraße 14, Lauterach, T +43 (676) 703 28 73

www.rohnerhaus.at

Textildruck-Museum Mittelweiherburg

Im ehemaligen Wasserschloss werden Exponate des Textildruckes gezeigt.

🕒 April bis Oktober: Mi und Sa 17 bis 19 Uhr, So- und Feiertage 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

➔ Mittelweiherburg 3, Hard, T +43 (5574) 697 629, 🏠 S. 23 – 8

www.bit.ly/mittelweiherburg

Museum des Feuerwehr-Oldtimer-Verein Hard

Historische Gerätschaften und Feuerwehrfahrzeuge aus 140 Jahren.

🕒 Di ab 19.30 Uhr, im Juli, August und September jeden ersten Sonntag 10 bis 15 Uhr und nach Vereinbarung

➔ Bommenweg 1, Hard, T +43 (664) 452 15 70

www.feuerwehr-oldtimer-hard.at

Dornbirn und Umgebung

Stadtmuseum Dornbirn

Das Stadtmuseum Dornbirn ist in einem 200 Jahre alten Patrizierhaus direkt am Marktplatz untergebracht und beschäftigt sich in der Schausammlung mit der Geschichte Dornbirns. Auf drei Stockwerken werden ausgewählte Objekte aus dem Alltagsleben präsentiert und mit Sonderausstellungen zu kulturhistorischen und zeitgenössischen urbanen Themen ergänzt. Einen thematischen Schwerpunkt in der Sammlung des Museums bildet das international bedeutsame Textilmusterarchiv mit über 300.000 Objekten.

🕒 Di bis So 10 bis 17 Uhr

➔ Marktplatz 11, Dornbirn, T +43 (5572) 306 – 49 11

www.stadtmuseum.dornbirn.at

Kunstraum Dornbirn

In drei bis vier Ausstellungen pro Jahr werden in der Montagehalle der ehemaligen Rüscherwerke aktuelle Tendenzen des internationalen Kunstschaffens präsentiert.

🕒 Täglich 10 bis 18 Uhr

➔ Jahngasse 9, Dornbirn, T +43 (5572) 550 44, 🏠 S. 22 – 1

www.kunstraumdornbirn.at

Museum der Mohren Biererlebniswelt

Seit 1834 prägt die Mohrenbrauerei in Dornbirn die Vorarlberger Bierkultur. Auf 700 m² und vier Etagen werden Exponate aus der Sammlung der Eigentümerfamilie Huber präsentiert. Unter anderem gibt es die restaurierte Brauanlage der Satteinser Gasthausbrauerei Schäfle zu bewundern.


🕒 Do 10 bis 20 Uhr; Fr, Sa 10 bis 18 Uhr; So 10 bis 17 Uhr

➔ Dr.-Waibel-Straße 2, Dornbirn, T +43 (5572) 377 72 00

www.mohrenbrauerei.at

Rolls-Royce Museen

Britische Eleganz ist in den Rolls-Royce Museen der Familie Vonier in Dornbirn-Güttele spürbar. Das Rolls-Royce Automobilmuseum führt auf eine Zeitreise durch die Geschichte von Rolls-Royce auf drei Etagen und mit rund 60 Originalfahrzeugen. Gleich daneben ist das etwas kleinere Rolls-Royce Museum mit Fokus auf besondere Exponate und die Technik dahinter.

🕒 Öffnungszeiten siehe Website,  S. 23 – 7

➔ Güttele 10, Dornbirn, T +43 (5572) 52652; Güttele 11a, T +43 (5572) 386 693


www.rolls-royce-museum.at

www.rolls-royce-automobilmuseum.at

inataura – Erlebnis Naturschau

Die inatura ist sowohl Erlebnisausstellung als auch Dokumentationszentrum und Forschungsstätte. Moderne Museums-Konzeption, interessante Architektur und kindgerechte Präsentation der Objekte „zum Anfassen“ machen diesen revitalisierten Industriebau zum attraktiven Ausflugsziel.

🕒 Täglich 10 bis 18 Uhr


➔ Jahngasse 9/Stadtgarten, Dornbirn, T +43 (5572) 232 350,  S. 23 – 9

www.inatura.at

Krippenmuseum

Eine Sammlung aus aller Welt zeigt Krippen und Figuren mit unterschiedlichen Interpretationen der Heiligen Nacht. Auf den 400 m² voller Exponate findet sich ein besonders weitläufiges Stück, das den Leidensweg Christi mit über 90 Figuren rund um eine Passionskrippe zeigt. Sehenswert ist die Sammlung allemal, selbst ohne religiösen Aspekt.

🕒 1. Mai bis 6. Jänner: Di bis So 10 bis 17 Uhr

➔ Güttele 11c, Dornbirn, T +43 (5572) 200 632,  S. 27

www.krippenmuseum-dornbirn.at

Die angegebenen Öffnungszeiten stellen die regulären Öffnungszeiten dar (Stand Dezember 2022). Beschränkungen können sich aufgrund von Betriebsurlauben, Ausstellungswechsel, an Feiertagen oder aufgrund sonstiger unvorhergesehener Gründe ergeben.



Krippenmuseum, Dornbirn

FLATZ Museum

Dem Dornbirner Aktionskünstler Wolfgang Flatz ist schon zu Lebzeiten ein Museum gewidmet worden, das die Auseinandersetzung mit künstlerischen Impulsen unserer Zeit ermöglicht.

🕒 Fr 15 bis 17 Uhr, Sa 11 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung

➔ Marktstraße 33, Dornbirn, T +43 (5572) 306 – 48 39

www.flatzmuseum.at

Rhein-Schauen – Museum und Rheinbähne

Der Rhein steht im Zentrum des Rhein-Schauen-Museums im Werkhofgelände in Lustenau. Modelle, Inszenierungen, Filmsequenzen und Schauobjekte veranschaulichen Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Rheintals. Highlight ist auch eine Fahrt mit der historischen Elektrolokomotive oder einer nostalgischen Dampflokomotive.

🕒 Museum: Ende April bis Ende Oktober: Sa 13 bis 17.30 Uhr, im Sommer auch So 13 bis 17.30 Uhr. Bahnfahrten: Ende April bis Ende Oktober: Sa 15 Uhr, im Sommer auch So 15 Uhr.

➔ Höchster Straße 4, Lustenau, T +43 (5577) 205 39

www.rheinschauen.at



Jüdisches Museum, Hohenems

 **Inklusivpartner - Eintritt kostenlos**

 **Bonuspartner - Eintritt ermäßigt**



Informationen zur Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte, wichtige Adressen und Telefonnummern finden Sie im Umschlag oder auf www.bodensee-vorarlberg.com/freizeitkarte.

Rauch's Radiomuseum

An die 550 Objekte aus der Zeit um 1920 bis 1970 lassen die Entwicklung von den ersten Empfängern in unserer Gegend bis zur modernsten Soundmaschine nachvollziehen.

🕒 Do und Fr 15 bis 19 Uhr und nach Terminvereinbarung

➔ Hofsteigstraße 21, Lustenau, T +43 (664) 220 90 64


www.radiomuseumlustenau.at

Hohenems

Jüdisches Museum Hohenems

Das Jüdische Museum Hohenems, beheimatet in der einstigen Villa Heimann-Rosenthal, dokumentiert die Geschichte der jüdischen Gemeinde Hohenems, die über vier Jahrhunderte, bis zu ihrer Vernichtung in der NS-Zeit, existierte. Es beschäftigt sich auch mit jüdischer Gegenwart in Europa, der Diaspora und Israel und mit Fragen zur Zukunft der europäischen Einwanderungsgesellschaft. Mit seinen Veranstaltungen und Aktivitäten hat es bereits internationale Ausstrahlung erlangt.

🕒 Di bis So und Feiertage 10 bis 17 Uhr


➔ Schweizer Straße 5, Hohenems, T +43 (5576) 739 89 - 0,  S. 28

www.jm-hohenems.at

Alte-Zeiten-Museum

Im alten dörflichen Zentrum Hohenems befindet sich das Alte-Zeiten-Museum. Das Haus wurde 1602 erbaut und beherbergt heute ein kleines Museum, das Einblicke in das Leben um 1600 gibt und die Schicksale von Menschen aus der Region erzählt.

🕒 Juni bis September: So 10 bis 13 Uhr, Sa und So 14 bis 18 Uhr


➔ Sägerstraße 5, Hohenems, T +43 (5576) 762 30,  S. 23 - 5

www.alte-zeiten-museum.at

Franz-Schubert-Museum

Das Franz-Schubert-Museum zeigt das kurze Leben des großen Komponisten, der eine Fülle von überragenden Kompositionen herausgebracht hat.

🕒 Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Marktstraße 1, Hohenems, T +43 (5576) 720 91,  S. 22 - 2

www.schubertiade.at

Legge-Museum

Dokumente aus dem Archiv von Walter Legge, dem bedeutendsten Klassik-Schallplattenproduzenten, erinnern an viele Persönlichkeiten aus dem Musikleben: von Maria Callas bis Herbert von Karajan. Dem Schriftsteller Stefan Zweig ist ein eigener Raum gewidmet – sein Großvater war Bewohner dieses Hauses.

🕒 Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Marktstraße 5, Hohenems, T +43 (5576) 720 91

www.schubertiade.at

Nibelungen-Museum

Mit der Entdeckung der Handschriften C und A im Palast Hohenems (1755 und 1779) begann die Erfolgsgeschichte des Nibelungenliedes. Im Mittelpunkt des Museums stehen Wagners „Der Ring des Nibelungen“ und andere bedeutende Umsetzungen des Nibelungen-Themas für Bühne und Film.

🕒 Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Marktstraße 6, Hohenems, T +43 (5576) 720 91

www.schubertiade.at

Schubertiade-Museum

Die Bemühungen der Nachwelt um Franz Schuberts Werke und Person werden in einem aus dem Jahr 1659 stammenden Gebäude gezeigt. Im Mittelpunkt stehen Persönlichkeiten, die sich als Interpreten, Herausgeber und Autoren um Schubert verdient gemacht haben.

🕒 Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Marktstraße 15, Hohenems, T +43 (5576) 720 91

www.schubertiade.at

Schuhmacher-Museum

Die Bestandteile der Schuhmacher-Werkstätte von Karl Nachbauer erinnern an ein Handwerk, das mittlerweile beinahe ausgestorben ist.

🕒 Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Marktstraße 15, Hohenems, T +43 (5576) 720 91

www.schubertiade.at

Elisabeth-Schwarzkopf-Museum

Elisabeth Schwarzkopf (1915 – 2006) war im 20. Jh. eine der herausragendsten Sängerinnen. Ihre an Höhepunkten reiche Laufbahn, die durch zahlreiche, maßstabsetzende Schallplattenaufnahmen dokumentiert ist, wird mit Dokumenten aus ihrem Archiv geschildert.

🕒 Während der Schubertiade täglich, ganzjährig auf Anfrage

➔ Villa Rosenthal, Schweizer Straße 1, Hohenems, T +43 (5576) 720 91

www.schubertiade.at



Arche Noah Museum, Hohenems

Museum Stoffels Säge-Mühle

Das einzigartige Freilicht-Mühlenmuseum dokumentiert 2000 Jahre Mühlentechnik, technische Entwicklungen der maschinellen Mühlen und Sägen vom Ursprung bis in die Neuzeit.

🕒 25. April bis 31. Oktober: Täglich 9 bis 18 Uhr

➔ Sägerstraße 11, Hohenems, T +43 (5576) 724 34

www.museum-stoffels-saege-muehle.at

Arche Noah Museum

Das Museum ist das Ergebnis der jahrzehntelangen Sammelleidenschaft von Konsul Hans Bäumler. In den Bereichen Kunst und Natur kam eine beeindruckende Sammlung zustande. 130 Jahre Kunstgeschichte trifft hier auf 600 Quadratmeter Tierpräparate sowie weitere Fundstücke aus der Natur.

🕒 Fr 11 bis 18 Uhr, Sa 11 bis 17 Uhr

➔ Markus-Sittikus-Straße 20, Hohenems, ☎ S. 31

www.arche-noah-museum.at



Stefanie Brugger

Inhaberin Moritz Bio-Restaurant, Hohenems

„Ein tolles Museum für die ganze Familie! Mit viel Liebe zusammengestellt und sehr informativ wird die Geschichte des Mühlens und Sägens erzählt.“
Museum Stoffels Säge-Mühle

Tipp

Feldkirch und Umgebung

Schattenburgmuseum

Die 18 Museumsräume bieten heute noch einen eindrucksvollen Blick in die Wohnwelt früherer Jahrhunderte, von Wandmalereien über sakrale Kunst bis hin zu den Ritterrüstungen – familienfreundlich, mit einem Restaurant in den alten Gemäuern und einer wunderbaren Aussicht über die Dächer von Feldkirch.

🕒 April bis Oktober: Mo bis So 10 bis 17 Uhr, November bis März: Di bis Sa 13.30 bis 16 Uhr und So und Feiertage 11 bis 16 Uhr

➔ Burggasse 1, Feldkirch, T +43 (5522) 304 – 35 10, 🏠 S. 33

www.schattenburg.at

Freilichtmuseum „Römervilla“

Das Rankweiler Freilichtmuseum zeigt die Umriss von drei Gebäuden eines römischen Gutshofs, der vom 1. bis zum 5. Jh. n. Chr. besiedelt war. Im näheren Umfeld dieser drei Gebäude werden noch weitere Objekte vermutet, etwa Viehställe oder Speicher für Feldfrüchte.

🕒 Das Museum ist frei zugänglich. Führungen muss man selbstständig ansuchen.

➔ Brederis Nähe Sportplatz, Kirchstraße 25, Rankweil

T +43 (5522) 405 – 0, 🏠 S. 22 – 3

www.bit.ly/freilichtmuseum-rankweil

Museum für Druckgrafik

Das Flair einer authentischen Künstler-Druckwerkstatt ist inspirierend. Hier lassen sich die klassischen Techniken der Druckgrafik live erleben, zum Beispiel an einer voll funktionierenden historischen Steindruckschnellpresse. Zudem finden immer wieder wechselnde Ausstellungen statt.

🕒 Nur während Ausstellungen geregelte Öffnungszeiten (siehe Website).

Abseits davon nach vorheriger Terminvereinbarung.

➔ Hartmannngasse 15a, Rankweil, T +43 (5522) 417 37

www.markusgell.com

Vorarlberger Museumswelt 🚗

Die Vorarlberger Museumswelt vereint sieben Museen unter einem Dach. Neben dem Elektromuseum sind das Landesfeuerwehrmuseum, das Vorarlberger Jagdmuseum, das Rettungsmuseum, das Tabakmuseum, das Grammophonikum und das Museumskino zu besichtigen. Auf über 2500 m² Ausstellungsfläche gibt es garantiert für jeden Besucher Interessantes zu entdecken.

🕒 Mi und Sa 13 bis 17 Uhr

➔ Obere Lände 3b, Frastanz, T +43 (676) 544 09 70

www.museumswelt.com



Schattenburgmuseum, Feldkirch



Scannen und weitere Museums-Tipps entdecken oder auf:
www.bodensee-vorarlberg.com/museen

Sehenswerte Bauwerke begegnen dir.

Attraktive Ausflugsziele zu historischen und architektonischen Sehenswürdigkeiten finden sich in der gesamten Region. Vorarlberg war immer Grenzgebiet und strategisch wichtiger Standort, weshalb von den Römern bis zu den Habsburgern wechselnde Mächte hier ihre Außenposten mit massivem Mauerwerk gehalten haben. Burgen, Schlösser, Kirchen und Ruinen ermöglichen heute noch Zeitreisen in die Vergangenheit und sind beliebte Attraktionen.

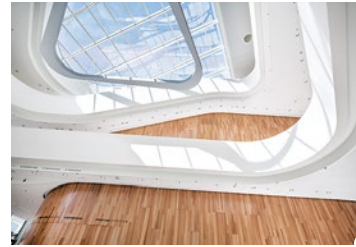
Aber auch die modernen Architekten haben sehenswerte Antworten auf die Anforderungen der heutigen Zeit geschaffen, nicht umsonst pilgern ganze Architekturklassen nach Vorarlberg, um sich inspirieren zu lassen. Das können Sie ebenfalls tun, wenn Sie die nächsten Seiten als Wegweiser verwenden.



Sehenswürdigkeiten



1



5



7



2



4



6



8



3

- 1 Rotes Haus Dornbirn, S. 48
- 2 Katzenturm Feldkirch, S. 49
- 3 vorarlberg museum, S. 38
- 4 Milchpilz Bregenz, S. 48
- 5 Montforthaus Feldkirch, S. 40
- 6 Herz-Jesu Kirch Bregenz, S. 45
- 7 Stadtbibliothek Dornbirn, S. 40
- 8 Basilika Rankweil, S. 46
- 9 Renaissance Palast Hohenems, S. 43



9

Architektur

Bregenz und Umgebung

Kunsthaus Bregenz (KUB)

Architekt Peter Zumthor

Der See mit seinen ständig wechselnden Lichtspielen sorgt für die äußere Bespielung des Glas-Licht-Körpers, der den Betonkubus des Kunsthauses umhüllt. Ein schlichter Behälter für Kunst sollte es werden, sagte Peter Zumthor zur Eröffnung 1997 und weil er immer radikal umsetzt, was er als richtig ansieht, sind die ausstellenden Künstlerinnen und Künstler mit dieser grandiosen Schlichtheit konfrontiert. Kein Blick führt ins Freie, die Ausstellungsräume in den drei Obergeschossen werden jeweils von Betonwänden begrenzt und Aufzüge verschwinden, selbst das Tages- und Kunstlicht wird ausschließlich über die Geschosswischendecken zugelassen.



→ Karl-Tizian-Platz, Bregenz, T +43 (5574) 485 940

www.kunsthhaus-bregenz.at

vorarlberg museum

Architekten cukrowicz.nachbaur

„Im Museum gibt es römische Gefäße, von denen in einem Brenndurchgang bis zu 10.000 Exemplare hergestellt wurden“, sagt Anton Nachbaur. „Ein richtiges Massenprodukt also. Wir haben uns gefragt, was die Entsprechung der heutigen Zeit wäre. So sind wir auf die überall verbreiteten Plastikflaschen gekommen.“ Diese zieren jetzt die Fassade des neuen Teils, der sich zum Kornmarktplatz hin öffnet, während der historisch erhaltene Teil dem See zugewandt bleibt. Im Inneren verbreiten dicke Lehmwände und unbehandelte Holzböden ihre natürliche Atmosphäre.

→ Kornmarktplatz 1, Bregenz, T +43 (5574) 460 50,  S. 20,  S. 36 – 3

www.vorarlbergmuseum.at

Hafengebäude „Die Welle“

Architekten Wolfgang Ritsch, Nägele Waibel, Bruno Spagolla

„Die Welle“ vereint Hafengebäude und Café und passt sich perfekt an das Ensemble der großen Häuser von der Seestraße an. Sie bietet mit ihren sich automatisch öffnenden und schließenden Glasfronten dem Glaswürfel weiter hinten eine weichere Antwort in Größe und Form. Jedenfalls sitzt man in der Welle unbehelligt vom Straßenlärm genau dort, wo die Sonne am schönsten untergeht.

→ Seeanlagen 738, Bregenz, T +43 (664) 160 81 61

www.diewelle.at



Brini Fetz

Inhaberin hey studio, Bregenz

„Der Milchpilz in Bregenz mit seiner coolen Fliegenpilz-Optik ist einfach Kult (Den gibt's übrigens schon seit 1953!). Mein Favorit für eine Jause am See ist die klassische Bananenmilch, dazu am besten eine Käseemmel.“

Milchpilz Bregenz, S. 48

Tipp

Festspielhaus und Seebühne Bregenz

Architekten Dietrich | Untertrifaller

Die Seetribüne mit ihren fast 7.000 Sitzplätzen und dem Blick auf die Bühne und den offenen Horizont ist eines der Wahrzeichen Vorarlbergs. Das Veranstaltung- und Kongresszentrum bietet aber auch einen großen Saal mit 1.656 Plätzen, verschiedene Studios und Foyers und einen Werkstattbühnenbereich. 2006 wurde der 1979 errichtete ursprüngliche Bau von Dietrich | Untertrifaller erneuert und erweitert. Weitere Umbau- und Sanierungsarbeiten des Festspielhauses sind bis 2024 im Gange.

→ Platz der Wiener Symphoniker 1, Bregenz, T +43 (5574) 41 30

www.kongresskultur.com

Michelehof

Architekt Phillip Lutz

Schnapsbrennerei, Verkaufsraum, Verkostungsraum, Schnapslager, Maschinenhalle und Werkstatt – plus drei Generationen im Wohnhaus des Bauernhofes und der Stall für die Kühe, sie alle finden im Bau von Phillip Lutz eine harmonische Verteilung und angemessene Platzgestaltung. Die braucht es auch, denn die Kundschaft für den legendären Schnaps vom Michelehof erscheint zahlreich und häufig, aus gutem Grund.

→ Marktstraße 26, Hard, T +43 (5574) 724 12

www.michelehof.at

Dornbirn und Umgebung

Vorarlberger Architektur Institut (vai)

1997 kam auf Initiative von Mitgliedern der Zentralvereinigung der Vorarlberger Architekten das Vorarlberger Architektur Institut zustande. Ziel des Vereins ist die nachhaltige Stärkung von Baukultur in Vorarlberg. Das vai zeigt regelmäßig Ausstellungen, bietet Diskussionsveranstaltungen sowie Architekturführungen an und führt eine Präsenzbibliothek, die auch zahlreiche Zeitschriften beinhaltet.


→ Marktstraße 33, Dornbirn, T +43 (5572) 511 69

www.v-a-i.at

inatura – Erlebnis Naturschau

Architekten *Dietrich|Untertrifaller, Hermann Kaufmann, Christian Lenz*

Die Industriegeschichte Dornbirns hinterließ auf dem Areal der Rüschi-Werke eine stillgelegte Montagehalle und eine Gießerei. Die inatura fand in den Industriehallen ihre neuen Räume. Für die Errichtung des Museums und des von den Landschaftsarchitekten Rotzler Krebs Partner konzipierten Stadtgartens mussten einige Gebäudeteile abgebrochen werden, geblieben sind die Montagehalle, die alte und neue Gießerei, die Dreherei und die Schmiede. Für die Büros und Nebenräume wurde ein Zubau errichtet.


→ Jahngasse 9, Dornbirn, T +43 (5572) 232 35,  S. 23 – 9

www.inatura.at

Stadtbibliothek Dornbirn

Architekten *Christian Schmölz, Dietrich|Untertrifaller*

Die 2019 neu errichtete Bibliothek in der Schulgasse von Dornbirn zählt zu den architektonischen Highlights der Stadt. Angelehnt an ihre Funktion, erinnert die ovale Fassade aus über 7000 Keramikziegeln an Bücherwände und Bücherregale. Raumhohe Fenster in allen vier Himmelsrichtungen durchfluten das Gebäude und stehen symbolisierend für Offenheit und Toleranz für alle.

→ Schulgasse 44a, Dornbirn, T +43 (5572) 306 48 20,  S. 37 – 7


www.stadtbibliothek.dornbirn.at

Feldkirch und Umgebung

Montforthaus

Architekten *Hascher Jehle, Berlin und Mitiska Wäger*

Das Geheimnis gelungener Architektur inmitten eines beengten Altstadtgefüges lässt sich in Feldkirchs Kultur- und Kongresszentrum bewundern: Weiche, gedrehte Formen nutzen den vorhandenen Platz optimal, ohne eine unschöne Rückseite zu produzieren. Die historische Altstadt und eine denkmalgeschützte Stadtmauer kontrastieren die leichte, helle Fassade sehr charmant, wie auch die mächtige Felswand auf der einen Seite und die Schattenburg auf der anderen.


→ Montfortplatz 1, Feldkirch, T +43 (5522) 90 09,  S. 37 – 5

www.montforthausfeldkirch.com

Islamischer Friedhof

Architekt *Bernardo Bader*

Eine weitere preisgekrönte Besonderheit ist der einzige Islamische Friedhof Vorarlbergs. Es ist auch einer von nur zwei islamischen Friedhöfen in ganz Österreich. Mit dem „Aga Khan Award“ errang dieser Friedhof einen der international bedeutendsten Architekturpreise.

→ Schotterried 1, Altach, T +43 (664) 435 59 27,  S. 41

www.bit.ly/islamischer-friedhof-altach



Islamischer Friedhof, Altach

Wasserhaus Götzis

Architekt *Fridolin Welte*

Der Betonkubus ist ein meditativer Ort, in dem sich alles um das Element Wasser dreht. Der Künstler Fridolin Welte entwarf das Gebäude 2003 im Rahmen eines Kunstwettbewerbs. Das Kunstwerk hat Wände mit Löchern, welche einer Membran gleichen. Dies erinnert an die Funktion der menschlichen Haut, welche beatmet, schützt und kühlt.

→ Montfortstraße 88, Götzis, T +43 (5523) 625 010

www.bit.ly/wasserhaus-goetzis

Artenne

Architekt *Hansjörg Thum*

Die Scheune eines 1841 errichteten Bauernhauses beherbergt heute ein lebendiges Kulturzentrum mit zeitgenössischer Literatur, Film und Kunst. Beim Umbau blieb die ursprüngliche Struktur so weit als möglich erhalten, neue Elemente ergänzen den historischen Teil. Auf das komplexe Gefüge unterschiedlicher Ebenen wurde ebenfalls vorsichtig eingegangen und anstelle einer zentralen Treppe sind die Ebenen durch zwei Stiegen und einen Steg miteinander verbunden. Der ehemalige Heuboden aus Holzbrettern wurde zu einem ungewöhnlichen Ausstellungsraum umkonzipiert.

→ Kirchgasse 6, Im Walgau, Nenzing, T +43 (5525) 644 17

www.artenne.at

Schlösser & Burgen

Bregenz und Umgebung


Burg Hohenbregenz, Gebhardsberg

Schon vor 900 Jahren wusste man den Gebhardsberg als eine der schönsten Aussichtslagen im gesamten Bodenseeraum zu schätzen. Von der früheren Festung „Hohenbregenz“ – der heutigen Ruine Gebhardsberg – sind allerdings nur mehr Mauerreste erhalten. Heute thront ein Burgrestaurant mit mittelalterlichem Ambiente und grandioser Aussichtsterrasse an der Stelle.

→ Gebhardsbergstraße 1, Bregenz, T +43 (5574) 425 15

Mittelweiherburg

Das Wasserschloss im Quellgebiet des Harder Dorfbachs wurde 1570 erbaut. Ab 1794 entstand hier die Wiege der Vorarlberger Textilindustrie und später befand sich im Inneren eine Stoffdruckerei. Noch heute erinnert das Textildruckmuseum an die Geschichte.

→ Mittelweiherburg 3, Hard, T +43 (5574) 697 629,  S. 23 – 8

www.bit.ly/mittelweiherburg



Schloss Glöpper, Hohenems

Schloss Hofen

Das markante Renaissanceschloss der Grafen von Raitenau etabliert sich seit 1981 als internationales Zentrum für Wissenschaft & Weiterbildung. In Kooperation mit der Fachhochschule Vorarlberg und internationalen Universitäten und Hochschulen werden Weiterbildungskurse und Masterprogramme angeboten.

→ Hofer Straße 26, Lochau, T +43 (5574) 493 04 54

www.schlosshofen.at

Schloss Wolfurt


Das Schloss Wolfurt thront oberhalb der Gemeinde Wolfurt und blickt auf eine lange Geschichte seit 1217 zurück. Viele Besitzerwechsel prägten die Geschichte. Heute ist es in Besitz der Gemeinde Wolfurt. 2023 soll es als Eventlocation geöffnet werden.

→ Schlossgasse 10, Wolfurt

Hohenems

Burg Alt-Ems


Hoch über der Stadt Hohenems thronen die Überreste einer der größten Burganlagen Mitteleuropas: Die heutige Ruine Alt-Ems war 800 m lang und bis zu 85 m breit, hatte 7 Tore, eine Zugbrücke und 47 Räume. Heute ist die Burgruine Alt-Ems immer noch ein beliebtes Ausflugsziel für Wanderbegeisterte.

→ Schlossberg, Hohenems, T +43 (650) 862 05 86,  S. 34

www.alt-ems.at

Renaissance Palast Hohenems


Den Palast bewohnten einst die Grafen von Ems (ihre Heiratspolitik führte zu Verwandtschaft mit den Medici) und ist bis heute zusammen mit dem Schloss Glöpper und der Burgruine Alt-Ems in der Familie Waldburg-Zeil. Eine Besonderheit in der Geschichte des Palastes ist der Fund der Schriften A und C des Nibelungenliedes. Im Rahmen von Führungen werden exklusive Einblicke in die Räumlichkeiten gewährt.

→ Schlossplatz 8, Hohenems, T +43 (5576) 778 88,  S. 37 – 9

www.palast-hohenems.at

Schloss Glöpper

In der Anhöhe von Hohenems befindet sich, etwas versteckt, das Schloss Glöpper. 1401 wurde das Schloss erstmals urkundlich erwähnt und seither blickt es auf eine bewegende Geschichte zurück mit vielen Zerstörungen, Umbauten und Neubauten. Seit 2016 ist es in Besitz der Grafenfamilie Waldburg Zeil, die es mit viel Liebe zur Geschichte und Detail restauriert haben. Seit 2018 ist es ein 5 Sterne Hotel.

→ Reutestraße 19, Hohenems, T +43 (5576) 745 55,  S. 42

www.rentacastle.at



Feldkirch und Umgebung

Schloss Amberg

Schloss Amberg liegt an einem der schönsten Aussichtspunkte Feldkirchs in einer verträumten Umgebung. 1493 wurde es vom Kaiser Maximilian für die Gräfin Anna von Helfenstein erbaut. Seit 1928 ist Schloss Amberg im Besitz der Familie Scheyer, die das Schloss hegt und pflegt. Immer wieder finden hier verschiedenste, spannende Veranstaltungen statt.

→ Amberggasse 43, Feldkirch, T +43 (5574) 643 460, [👁 S. 44](#)

www.schlossamberg.at

Schattenburg

Die trutzige Schattenburg in Feldkirch war von Beginn des 13. Jh. bis Ende des 14. Jh. Sitz der Grafen von Montfort. Vom Bergfried, dem höchsten Teil der Schattenburg, hat man einen wunderbaren Ausblick über ganz Feldkirch. Im Inneren befindet sich das Schattenburgmuseum und die Schlosswirtschaft Schattenburg.

→ Burggasse 1, Feldkirch, T +43 (5522) 304 35 10, [👁 S. 33](#)

www.schattenburg.at

Jonas-Schlössle

Im Bodenseeraum gilt das Jonas-Schlössle als ein besonderes Exempel für einen herrschaftlichen Anstich der Renaissancezeit. Das denkmalgeschützte Gebäude imponiert im Inneren mit kunstvoll geschnitzten Holzdecken, mächtigen Holzbalken und prachtvollen Wandtäfelungen. Heute dient das Jonas-Schlössle als charakteristische Location für Weihnachtsmärkte, Hochzeitsmessen und die Schlösslebar, die in einzigartigem Ambiente zu einem Umtrunk einlädt, befindet sich im Keller.

→ Junker-Jonas-Platz 1, Götzis

www.ambach.at/jonas-schloessle

Kirchen

Bregenz und Umgebung

Stadtpfarrkirche St. Gallus

Im 18. Jh. nach Plänen des Barockbaumeisters Franz Anton Beer umgebaut, steht diese Kirche auf den Grundfesten einer romanischen Kirche aus der zweiten Hälfte des 5. Jh. Ein schönes Beispiel für Bodenseebarock.

Der Silberaltar ist auf Anfrage zu besichtigen.

→ Kirchplatz 3, Bregenz, T +43 (5574) 901 80

Herz-Jesu Kirche

Auf einem Plateau über der Bregenzer Stadtmitte erhebt sich die Herz-Jesu Kirche. Besucherinnen und Besucher kündigt sie sich mit ihren beiden Türmen und den ziegelroten Mauern schon von Weitem an. Optisch lehnt sie sich mit den Spitzbogenfenstern an eine alte gotische Kathedralen an, allerdings in einer Version aus Backsteinen.

→ Kolpingplatz 1, Bregenz, T +43 (5574) 420 25, [👁 S. 37 – 6](#)

Kapelle Hl. Martin

Die Martinskapelle befindet sich in der Bregenzer Oberstadt, angrenzend an den Martinsturm. Der Chorraum der Martinskapelle ist mit einem gotischen Freskenzyklus aus dem 14. / 15. Jh. ausgeschmückt. Dies gehört zum kostbarsten Kulturgut von Bregenz.

→ Oberstadt, Martinsgasse 3, Bregenz, T +43 (5574) 410 15 61

Klosterkirche Mehrerau

Die einzige Abtei, die auch heute noch ihren ursprünglichen Aufgaben nachkommt, ist die Abtei Mehrerau. Sie ist vom frühen Mittelalter bis in die heutigen Tage eine der bedeutendsten Kulturstätten Vorarlbergs. Die Abteikirche von Mehrerau überrascht durch eine fast schmucklose Nüchternheit und erhabene Schlichtheit. Im Klosterkeller befindet sich ein Gastronomieangebot mit schönem Gastgarten im Innenhof.

→ Mehrerauerstraße 66, Bregenz, T +43 (5574) 714 61

Basilika Maria Bildstein

Die Basilika Maria Bildstein blickt auf eine jahrhundertalte Wallfahrtstradition zurück. Nach der Marienerscheinung 1629 reichte die Kapelle nicht mehr aus, 1662 entwarf der Bregenzer Baumeister Michael Kuen ein neues Gotteshaus und nach letzten Renovierungsmaßnahmen wurde die Wallfahrtskirche im Frühjahr 2018 zur Basilika ernannt. Durch ihre exponierte Lage mit einer traumhaften Aussicht ist sie ein beliebtes Ausflugsziel.

→ Dorf 1, Bildstein

www.maria-bildstein.at

Zisterzienserinnenabtei Mariastern

Das ehemalige Schlossgebäude von Gwiggen mit der Loretokapelle geht auf das 17. Jahrhundert zurück. Das Kloster heißt alle Gäste willkommen, zu Gottesdiensten, Schnuppertagen, Fastenangeboten, Kräuterseminaren, im Klosterladen und mehr.

→ Gwiggen 1, Hohenweiler, T +43 (5573) 822 34

Dornbirn

St. Martinskirche

Die Stadtpfarrkirche St. Martin ist die wohl bekannteste Kirche Dornbirns, mitten auf dem Marktplatz. Interessant an der Innenausstattung ist das Fresko an der Eingangswand: es stellt die Dichter Dante und Milton sowie die Künstler Michelangelo, Dürer, Rubens und Signorelli als Interpreten der Hölle dar. Im Süden wurde eine Marienkapelle angebaut, dort befinden sich Bildnisse aus dem Leben des Heiligen Martin.

→ Marktplatz 1, Dornbirn, T +43 (5572) 222 20

Hohenems

Katholische Pfarrkirche St. Karl Borromäus

Von weitem schon sieht man den mächtigen spätbarock-klassizistischen Saalbau der Pfarrkirche St. Karl Borromäus im Zentrum Hohenems. Erbaut wurde die Kirche Ende des 18. Jahrhunderts nach Plänen von Jakob Scheitlerle.

→ Marktstraße 1a, Hohenems, T +43 (5576) 723 12

Feldkirch und Umgebung

Basilika Rankweil

Wahrzeichen und Mittelpunkt von Rankweil ist die Basilika. Die Kirche auf dem 50 m hohen Liebfrauenberg ist eine Kirchenburg und Wehrkirche, eine Sonderform früher christlicher Kultbauten in Rätien, die auf schwer zugänglicher Höhe erbaut wurden. Die Architekten Cukrowicz und Metzler erweiterten gemeinsam mit dem Künstler Matt Mullican durch ihre Intervention den Raum der Landesgedächtniskapelle. Ein schräg einfallender Lichtstrahl fällt auf die Vitrine, die Gegenstände des Erinnerns aufbewahrt. Die Kapelle ist zu einem einzigartigen Denkmal geworden.

→ Liebfrauenberg 10, Rankweil, T +43 (5522) 442 24, [S. 37 – 8](#)

www.basilika-rankweil.at



Dom St. Nikolaus, Feldkirch

Dom St. Nikolaus

Sie ist die bedeutendste gotische Kirche Vorarlbergs. Nach schweren Bränden im 14. und 15. Jh. musste sie 1478 neu errichtet werden, dieses Mal mit dem heute bestehenden spätgotischen Langhaus und Satteldach. Mit Gründung der Diözese Feldkirch wurde die Pfarrkirche am 12. August 1968 zum Dom.

→ Domplatz 6, Feldkirch, T +43 (5522) 7223 20, [S. 47](#)

Buddhistisches Kloster

Der tibetische Mönch Geshe Rabte Rinpotsche gründete 1982 ein buddhistisches Kloster und Studienzentrum auf der Anhöhe der Letze in Feldkirch Tisis. Kurz danach stattete der Dalai Lama Feldkirch einen Besuch ab. Von der weißen Stupa aus kann man die umliegenden Berge sehen und spürt vielleicht auch die besondere Energie dieses spirituellen Kraftorts. Ein sehr schöner Spazierweg führt mitten durch den spirituellen Garten auf den Feldkircher Stadtschrofen.

→ Im Buchholz 26, Frastanz, T +43 (720) 510 880




Scannen und weitere Sehenswürdigkeiten entdecken oder auf:
www.bodensee-vorarlberg.com/sehenswuerdigkeiten

Sonstige Historische Bauten

Bregenz


Martinsturm

Der Martinsturm, das Bregenzer Wahrzeichen, verdankt seine imposante Wirkung der prachtvollen barocken Zwiebelkuppel. Er war einst ein Kornspeicher und wurde um 1600 zum Wachturm umgebaut. Seine barocke, mit Holzschindeln bedeckte Zwiebelhaube gilt als die größte Mitteleuropas. Im Inneren befindet sich heute ein Stadtgeschichtliches Museum.

→ Martinsgasse 3b, Bregenz, T +43 (5574) 410 15 61,  S. 22 – 4
www.martinsturmbregenz.at


Schmalstes Haus Europas

Das Gebäude in der Kirchstraße 29 gilt als das „schmalste Haus Europas“. Das Haus hat keine eigenen seitlichen Außenmauern, sondern wurde in die bestehende Baulücke eingefügt. Die Fassade ist zur Kirchstraße hin nur 57 cm breit. Heute befindet sich die Galerie 9 und 20 im Inneren.

→ Kirchstraße 29, Bregenz,  S. 49
www.galerie9und20.at

Milchpilz


Der Bregenzer Milchpilz an der Seepromenade ist schon längst Kult. Die Fliegenpilzform des Kioskgebäudes sticht hervor. Seit 1950 werden hier Milchmischgetränke, Milchprodukte und Snacks aus Vorarlberg angeboten.

→ Seestraße 2, Bregenz,  S. 36 – 4
www.milchpilz.at

Dornbirn

Rotes Haus


Das Haus aus dem frühen 17. Jh. ist eines der letzten barocken Rheintalhäuser Vorarlbergs und gilt als Wahrzeichen der Stadt Dornbirn. Bemerkenswert ist die tiefroter Holzfassade, die dem gutbürgerlichen Restaurant im Inneren seinen Namen verleiht.

→ Marktplatz 13, Dornbirn, T +43 (5572) 315 55,  S. 36 – 1
www.rotehaus.at

Feldkirch

Katzenturm

Nur wenige Teile der einstigen Stadtmauer Feldkirchs sind heute noch erhalten. Der Katzenturm ist eines davon. Der Turm diente als Wehrturm. Woher der Name kommt, konnte bis heute nicht ganz geklärt werden. Eine Theorie besagt, dass die Kanonen dieses ursprünglichen Wehrturmes mit Katzenköpfen als Zieleinrichtung versehen waren.

→ Herrengasse 18, Feldkirch,  S. 36 – 2



Schmalstes Haus Europas, Bregenz

Bewusster Genuss begegnet dir.

Was das Leben noch schöner macht: Gutes Essen, feine Getränke und eine Gastronomielandschaft der Vielfalt und Kultur. In dieser Hinsicht ist die Region außergewöhnlich beglückt, attraktive Restaurants und Lokale sind dicht gestreut und hochkarätig besetzt. Viele namhafte Köchinnen und Köche bringen kreative Rezepte und Ideen von ihren Auslandserfahrungen mit und setzen hier ihre Vorstellungen von regionaler Küche um. Das Bewusstsein für saisonale Angebote und umweltverträgliche Kulinarik ist stark ausgeprägt und zudem eingebettet in verlässliche Kooperationen mit regionalen Lebensmittel-Produzenten. Das alles steht unter dem Motto des Miteinanders, auf gut vorarlbergerisch: #zäm.



Essen und Trinken

Die Liste an guten Restaurants, Cafés, Bars und Eisdielen ist derart lang, dass ein ganzes Magazin damit gefüllt werden könnte. Zur Vereinfachung finden Sie alle online und können gleich nach ihrem bevorzugten Lokaltyp filtern.



1



2



3



4



5



6



7

- 1 E3 Restaurant im Montforthaus, Feldkirch
- 2 Moritz Bio-Restaurant, Hohenems
- 3 Gasthaus Stern, Bangs
- 4 Fischersteg, Bregenz
- 5 Löwenbar, Hohenems
- 6 Maurachbund Stadtheuriger, Bregenz
- 7 Gasthaus Rössle, Nenzing



Scannen und alle Kulinarik-Tipps entdecken oder auf:
www.bodensee-vorarlberg.com/essen-und-trinken

#zäm: Eine Region voller Partnerschaften

Wenn in einem – vergleichsweise – kleinen Gebiet wie der Region Bodensee-Vorarlberg unzählige innovative Betriebe und Unternehmen mit höchstem Qualitätsanspruch angesiedelt sind, dann könnte man meinen, dass das Konkurrenzdenken besonders ausgeprägt ist. Dem ist aber nicht so – ganz im Gegenteil. Vielmehr gibt es hier sehr viele gute Partnerschaften, die sich für beide Seiten äußerst positiv auswirken. Die überschaubare Größe der Region fördere nicht etwa das Konkurrenzdenken, sondern vielmehr den Zusammenhalt. Davon ist beispielsweise Johannes Allgäuer vom Sennhof in Rankweil überzeugt: „Über irgendeine Ecke kennt man hier jeden. Und wenn man von jemanden etwas braucht, kennt man immer wen, der die Telefonnummer hat.“ Es scheint, als hätten insbesondere in der Bodensee-Vorarlberg Region die Menschen eine Sache verstanden: Vieles funktioniert besser, wenn man nicht immer Angst hat, dass das Gegenüber einem etwas wegnehmen will.

Viele der Partnerschaften in der Region gehen dabei weit über klassische Geschäftsbeziehungen hinaus. Manchmal entstehen daraus neue Geschäftsmodelle, manchmal innovative Produkte und manchmal auch Freundschaften. Das Projekt #zäm – entwickelt von Bodensee-Vorarlberg Tourismus, Markus Curin und Super BfG – rückt diese Partnerschaften in den Fokus. Es holt die beteiligten Betriebe vor den Vorhang, stellt die gemeinsamen Projekte vor und wirft dabei nicht selten auch einen Blick auf die zwischenmenschlichen Beziehungen. Anhand dieser Beispiele zeigt #zäm, dass von solchen Kooperationen nicht nur die Betriebe selbst profitieren. Die positiven Effekte sind für die gesamte Region, ihre Gäste und nicht zuletzt auch für die Menschen, die dort leben, spürbar. Deshalb werden wir auch weiterhin spannende und inspirierende Geschichten unter dem Motto #zäm erzählen.



Scannen und mehr erfahren oder auf:
www.zaem.at



1 Nikolai Jochum und Sanjay Bösch im
Klostergarten in Bregenz
2 Erdbeeren von Schobel Höchstgenuss vor
dem speziellen Trocknungsverfahren



Stefanie Brugger

Inhaberin Moritz Bio-Restaurant, Hohenems

„Ich finde es toll, dass uns beim #zäm-Projekt eine Bühne geboten wird, unsere Geschichte zu erzählen. Partnerschaften mit Gleichgesinnten, die ansonsten hinter den Kulissen passieren, finden hier Anerkennung.“

#zäm – zusammen leben, genießen und arbeiten

#zäm im Blitzlicht



1



2



4



3



5



6



7



8



9

- 1 Besichtigung Innauerhof in Eichenberg mit Bio-Moritz Inhaberin
- 2 Spargel vom Winderhof in Dornbirn
- 3 Produktion bei Schokoladengenuss Fenkart in Hohenems mit Schobel Trockenfrüchten
- 4 Produkte von Dietrich Vorarlberger Kostbarkeiten im Mesmerhaus in Bildstein
- 5 Weinreben auf dem Weingut Möth in Bregenz
- 6 Das Gasthaus Rössle kocht Ninos Ländlefish
- 7 Sanjay Bösch mit seinen fermentierten Produkten
- 8 Büffelmozzarella von Bernd Gerer
- 9 Emmer-Getreidekontrolle von Vorarlberger Mehl und Sennhof Geschäftsführung

Regionale Schätze begegnen dir.

Wochenmärkte und Spezialitäten-Läden tragen in sich den Geschmack eines Landes. Jede Region hat ihre spezifische Ausprägung an besonderen kulinarischen Erzeugnissen, die sich sehen, oder besser genießen lassen kann. Es wäre ein sträflicher Verlust, ihnen zu wenig Aufmerksamkeit zu schenken, denn sie sind in jeder Ortschaft einfach zu finden und schenken Sinneseindrücke, die unvergesslich bleiben. Wer einmal einen Lustenauer Senf probiert hat, oder eine Tüte Fraxner Kirschen, oder Vorarlberger Bergkäse... nicht zu vergessen haus eigene Pralinen der Vorarlberger Chocolatiers – es herrschen Fülle, Freude und auch das Know-how, wie die Naturprodukte der Region zu Höchstgenuss veredelt werden können.

Einkaufen



1



2



4



3

- 1 Botta, S. 64
- 2 Schokoladengenuss Fenkart, S. 65
- 3 SchokoMus, S. 65 | 4 Fränze's Fischerei, S. 63
- 5 Lustenauer Senf, S. 64
- 6 Dietrich Vorarlberger Kostbarkeiten, S. 63
- 7 Schobel Höchstgenuss, S. 63
- 8 Spargel vom Winderhof, S. 64
- 9 Vetterhof, S. 64



5



6



7



8



9

Regionale Spezialitäten

Die Region birgt kulinarische Schätze, die manch findiger Kopf zu heben weiß – und am besten besinnt man sich dabei auf den Geschmack von Tradition und dem, was der heimische Boden hervorbringt. Damit lassen sich internationale Preise ebenso gewinnen wie treue Kunden, die mit langer Einkaufsliste anreisen.

Bregenz und Umgebung

Alma Käse

Vor über 100 Jahren wurde „Alma“ von Vorarlberger Bauern gegründet. Inzwischen hat die Privatkäserei Rupp übernommen und führt unter der Marke „Alma“ erstklassige Vorarlberger Berg-, Alp-, Schnitt- und Streichkäse sowie weitere regionale Spezialitäten. Erhältlich u. a. im Käslädele in Hard und im Direktverkauf in Hörbranz, sowie direkt in den Bergsennerereien Lutzenreute und Hinteregg in Eichenberg und im Onlineshop. Auch Sennereiführungen sind möglich.
→ www.alma.at

Fein-Brennerei Prinz

Ein Traditionsunternehmen mit über 100-jähriger Erfahrung in der Schnapsbrennerei, zahlreichen Auszeichnungen und einem umfangreichen Produktangebot.
→ Ziegelbachstraße 7, Hörbranz
T +43 (5573) 822 03
www.prinz.cc

Xocolat Manufaktur

400 ausgewählte Tafelschokoladen und eine unglaubliche Fülle von Kostbarkeiten aus der Kakaobohne warten auf Gourmets, die das Schokoladenparadies „Xocolat“ in Bregenz besuchen. In Workshops werden die Geheimnisse dahinter verraten.
→ Kirchstraße 12, Bregenz
T +43 (5574) 431 57
www.xocolat-bregenz.at

Ölmühle Sailer

Bei der Ölmühle Sailer werden Pflanzenöle in Bio- und Rohkostqualität zu Öl, Mus, Mehl, Frühstücksbrei und mehr verarbeitet und verkauft, großteils auch verpackungsfrei. So findet dort auch jeder Feinschmecker und Gesundheitsbewusste schöne, regionale Geschenksideen.
→ Landstraße 3, Lochau
T +43 (664) 123 70 04
www.oelmuehle-sailer.at



Brini Fetz

Inhaberin hey studio, Bregenz

„In der Xocolat Manufaktur gibt es die feinsten Schokoladekreationen und Pralinen. Martina und ihr Team zaubern zu jeder Jahreszeit passende Kreationen – mein persönliches Schokoladenparadies.“

Tipp

Xocolat Manufaktur, Bregenz

Dietrich Vorarlberger Kostbarkeiten

„Dietrich Vorarlberger Kostbarkeiten“ bewahrt Vorarlberger Rohstoffe vor dem Aussterben und verarbeitet sie zu besonderen Kostbarkeiten. Im Hofladen in Lauterach werden die Facetten einer ganzen Region mit allen Sinnen genießbar: Whiskeys, Gins, Edelbrände über Riebelmais, Direktsäfte Most uvm.
→ Lerchenauerstraße 45, Lauterach, T +43 (5574) 639 29, 📍 S. 61 – 6
www.dietrich-kostbarkeiten.at

Naturprodukte Flatz

Im Zentrum von Hard versorgt der Naturkostladen die Gemeinde seit 20 Jahren mit biologisch produzierten Nahrungsmitteln, viele davon aus der eigenen Landwirtschaft. Die eigene Putenzucht und die Mutterkuhhaltung garantieren gesundes Fleisch ohne Zusätze.
→ Landstraße 30, Hard, T +43 (5574) 659 74
www.naturprodukte-flatz.at

Fränzle's Fischerei

Fränzle's Fischerei ist zum einen ein altes Bootshaus, das zur Seeterrasse umfunktioniert wurde und auf der man fangfrischen Fisch direkt über dem Wasser genießen kann. Zum anderen ist Fränzle's ein Geheimtipp für alle, die regionale Fischspezialitäten selber zubereiten möchten. An der Theke gibt es frische, teils filetierte Fische aus dem Bodensee.
→ Schanz 40a, Fußach, T +43 (664) 911 04 62, 📍 S. 60 – 4
www.fraenzles.at

Schobel Höchstgenuss

Ein Spezialist für die feine Destillerie ist Schobel Höchstgenuss. Überdies hat sich Schobel einen Namen gemacht mit dem außergewöhnlichen Sortiment an Trockenfrüchten und den selten gewordenen „Schwarzen Nüssen“ – alles liebevoll in Handarbeit verarbeitet.
→ Frühlingsgarten 7, Höchst, T +43 (664) 124 55 15, 📍 S. 56 – 3, S. 61 – 7
www.hoehchstgenuss.at

Dornbirn und Umgebung

s'lädele der Mohren Biererlebniswelt

Bierige Mitbringsel aus der Traditionsbrauerei Mohren. Sie können, wenn Sie immer schon etwas Ungewöhnliches erlernen wollten, bei Mohren auch eine Ausbildung zum Biersommelier absolvieren. Auch die LIMO VO ÜS, die zusammen mit der Brauerei Frastanzer entwickelt wurde, steht hier hoch im Kurs.
→ Dr.-Waibel-Straße 2, Dornbirn, T +43 (5572) 37 77 – 224
www.mohrenbrauerei.at

Winderhof

Aus Winder Beeren ist der Winderhof entstanden. Was bleibt, sind die hochwertigen Produkte – frisch vom Feld und hausgemacht aus der Beerenküche. Die frische Ernte gibt es je nach Jahreszeit auf dem Dornbirner Markt oder im Hofladen zu kaufen.

→ Sebastianstraße 7, Dornbirn, T +43 (5572) 319 42, 🏠 S. 56 – 2, 🏠 S. 61 – 8
www.winderhof.at

Vetterhof

Seit 300 Jahren ist der Familienbetrieb Vetterhof in der Landwirtschaft tätig und versorgt die Region seit Jahren mit einer beliebten Gemüsebox. Es gibt die biologisch erzeugten Produkte aber auch auf dem Wochenmarkt und ab Hof.

→ Alberried 14, Lustenau, T +43 (5577) 633 95, 🏠 S. 61 – 9
www.vetterhof.at

Botta

BOTTA ist der Raum für Originelles und Originales aus Lustenau. Neben feinstem Lustenauer Tafelsenf und Gin vom Hasenfeld stehen in den Regalen auch handgemachte Accessoires, Kuschelbären und Naturkosmetik. Wer seine Liebsten oder sich selbst mit einem Souvenir beschenken möchte, kriegt im BOTTA eine große Auswahl an Kulinarischem, Schönem und Praktischem geboten. Es gibt auch eine Wunderkammer, in der Kunst, Kultur und Handwerk ausgestellt wird.

→ Schillerstraße 2, Lustenau, T +43 (5577) 81 81 – 14 00, 🏠 S. 60 – 1
www.botta.shop

Sennereiläden

Wie könnte es anders sein – zu den wichtigsten regionalen Spezialitäten zählt der Alpkäse und seine Verwandtschaft. Man erhält ihn neben frischer Sennereibutter, Goaßkäse, Eier, Honig, Marmelade, Nudeln und so weiter vielerorts, vor allem auch auf den Wochenmärkten... und in den Sennereiläden.

→ Schlossgasse 9, Mozartstraße 11a, Dornbirn / Montfortplatz 1, Lauterach / Radetzkystraße 20, Lustenau
www.alpenkaese.at

Lustenauer Senf

Es gibt nicht wenige Menschen, die sich diesen Senf in ihre Heimatländer nachschicken lassen, sobald sie ihn nur ein einziges Mal gekostet haben. Die Auswahl des über 100-jährigen Familienbetriebs wächst stetig und trägt Namen wie Schwarzes Gold oder Senf mit Grappa und Rosinen – aber der Klassiker ist und bleibt die Tube Lustenauer Senf.

→ Rheinstraße 15, Lustenau, T +43 (5577) 820 77, 🏠 S. 61 – 5
www.lustenauer-senf.com

Hohenems

Schokoladengenuss Fenkart

Das Schlosskaffee ist das erste Haus am Platz, die hauseigene Konditorei ist seit einigen Jahren um eine Besonderheit reicher. Durch eine Glasscheibe in der Konditorei darf man dem Chef des Hauses Gunther Fenkart über die Schulter schauen – und die Verkostung danach erhält gleich eine neue Dimension.

→ Schlossplatz 10, Hohenems, T +43 (5576) 723 56, 🏠 S. 56 – 3, S. 60 – 2
www.schokoladengenuss.at

Feldkirch und Umgebung

SchokoMus

Pralinen, Schokoladen, Torten oder Trinkschokolade am Stiel aus den feinsten Zutaten, in Handarbeit und ohne Konservierungsstoffe hergestellt – die machen süchtig.

→ Schießstätte 8, Feldkirch, T +43 (660) 271 07 92, 🏠 S. 60 – 3
www.schokomus.at

Zeughaus Spirituosen-Fachhandel

Unter Kennern ist das Zeughaus längst ein Begriff. Viel mehr als ein Fachhandel für hochwertige Spirituosen, ist das Zeughaus ein Eldorado für Whisky-, Rum- und Cognac-Liebhaber, die auf der Suche nach einem guten Tropfen, edlen Raritäten und dem Rat eines Experten sind. Benedikt Fleisch kennt die Geschichte jeder Flasche, die Besonderheiten und nicht selten sogar die Mitarbeiter der Destillieren.

→ Zollwehr 2, Götzis, T +43 (5523) 535 47
www.zeughaus-spirituosen.com

Genuss am Gaumen

Wenn ein 400 Jahre alter Gewölbekeller zu einem Mekka der Genüsse wird, entsteht Genuss am Gaumen. Im stilvollen Ambiente gibt es hier über 500 Single Malts, eine Vielfalt an Weinen und erstklassige Edelbrände und Grappas zu entdecken. Ein Sortiment, das von typischen Alimentari aus Ligurien, feiner Schokolade und vielen anderen Köstlichkeiten abgerundet wird. Wem sich die Gelegenheit bietet, der sollte sich die monatliche Verkostung feinsten Spirituosen nicht entgehen lassen.

→ Im Buch 15, Götzis, T +43 (664) 437 38 47
www.genussamgaumen.at

Scannen und weitere Einkaufs-Tipps entdecken oder auf:
www.bodensee-vorarlberg.com/einkaufen



Märkte

Stilvolles Kochen und gesunde Ernährung beginnen natürlich beim Einkauf am Wochenmarkt, wo frische Erzeugnisse direkt vom Bauernhof, fangfrische Fische aus dem Bodensee oder hausgemachte Nudeln zu finden sind. Ob hausgemachte Marmeladen-Kollektion oder selbstgemachte Kräuter-Kosmetik, hier wird vorwiegend aus den regionalen und naturbelassenen Rohstoffen erzeugt – ein gutes Gefühl, wenn man vertrauensvoll einkaufen kann.



Theresia Winder

Winderhof, Dornbirn

„Wir sind schon seit vielen Jahren auf dem Dornbirner Wochenmarkt vertreten. Was wir hier besonders schätzen, ist der persönlich Kontakt mit den Besucherinnen und Besuchern. Der Marktplatz mit der Martinskirche und den denkmalgeschützten Häusern versprühen einen besonderen Flair.“

Tipp

Dornbirner Wochenmarkt

Dornbirner Wochenmarkt

Der Dornbirner Wochenmarkt gilt mit mehr als 60 Ständen als größter Wochenmarkt Vorarlbergs. Mit seiner zentralen Lage am Dornbirner Marktplatz und zahlreichen Gasthäusern und Cafés rund herum, ist er sowohl für Einheimische als auch Gäste ein beliebter Treffpunkt. Regionalität und Saisonalität spielen eine große Rolle. In der Schulgasse sorgt der Blumenmarkt für ein farbenfrohes Finale.

🕒 Mittwoch und Samstag 8 bis 12 Uhr

Bregenzer Wochenmärkte

Regionaler Genuss steht im Fokus der Bregenzer Wochenmärkte. Am schönen Kornmarktplatz sind wöchentlich über 35 Marktstände zu finden. Daneben gibt es noch den Bauernmarkt in der Kaiserstraße, den Vorklostermarkt und in den wärmeren Monaten einen kleineren Markt am Leutbühel. Auch besondere Spezialitätenmärkte finden immer wieder statt.

Kornmarktplatz 🕒 Di und Fr 8 bis 13 Uhr

Bauernmarkt 🕒 Fr 8 bis 12 Uhr

Vorklostermarkt 🕒 Do 8 bis 12.30 Uhr

Leutbühel 🕒 Mi 8 bis 13 Uhr (Mai bis Oktober) und Sa 8 bis 16 Uhr



Feldkircher Wochenmarkt

Rund ums Jahr findet der Feldkircher Bauern- und Wochenmarkt zweimal in der Woche - dienstags und samstags, im Herzen der Feldkircher Innenstadt statt. Zahlreiche Obst- und Gemüsebauern aus Feldkirch und Umgebung bieten liebevoll gepflanzte, gehegte und gepflegte und in der Folge frisch geerntete heimische Produkte an. Daneben werden viele tolle Erzeugnisse von verschiedenen Direktvermarktern angeboten.

🕒 Di und Sa 8 bis 13.30 Uhr

👉 S. 58

Hohenemser Wochenmarkt

Ausgewählte, regionale Produkte und Spezialitäten sind auf dem Hohenemser Wochenmarkt zu finden. Das Ambiente des Hohenemser Wochenmarkts mit Blick zum Renaissancepalast und auf den Schlossberg ist besonders.

🕒 Do 8 bis 12 Uhr



Scannen und Wochenmärkte in weiteren Gemeinden entdecken:
www.bodensee-vorarlberg.com/maerkte



Weihnachtsmarkt Feldkirch

Weihnachtsmärkte in der Region

In der Vorweihnachtszeit liegt ein Zauber über dem Land. Wenn es bereits am frühen Abend dunkel wird und die ersten Schneeflocken fallen, verbreiten die kleinen und großen Weihnachtsmärkte der Region den Duft gebrannter Mandeln, Glühwein und regionaler Spezialitäten. Handgemachte Mitbringsel und Kinderunterhaltung variieren von Markt zu Markt – weshalb man sich am besten überall inspirieren lassen sollte.



Weihnachtsmarkt Bregenz

Der Bregenzer Weihnachtsmarkt ist in der Weihnachtszeit ab 11 Uhr geöffnet und zieht weite Kreise in der Innenstadt. Wie ein Magnet für Kinder wirken die Krippe mit echten Tieren zum Streicheln, eine kleine Eislaufbahn, ein Haus vom Nikolaus und viele andere Vergnügen für Kinderherzen. Verkaufsstände, kulinarische Verkostung und besondere Orte der Begegnung erzeugen die besinnliche Stimmung, die zum Advent dazugehört.

→ Kornmarktplatz, Bregenz

In der Bregenzer Oberstadt verzaubert an den Wochenenden vor Weihnachten ein zweiter Weihnachtsmarkt die mittelalterlichen Gassen. Die beiden unterscheiden sich deutlich, klein und fein in der Oberstadt, größer und bunt im Zentrum von Bregenz.

→ Martinsplatz, Bregenz

Christkindlemarkt Dornbirn

Die Dornbirner Innenstadt verwandelt sich in der Weihnachtszeit in eine weihnachtliche Hochburg für Groß und Klein. Ausgewählte Kunsthandwerker, ein umfangreiches Kinderprogramm und verschiedene Leckereien machen den Besuch in der Dornbirner Innenstadt zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die fröhliche Stimmung wird von den Gastronomen rund um den Marktplatz mitgetragen, die für die traditionelle Verkostung sorgen.

→ Marktplatz, Dornbirn

Weihnachtsmarkt Feldkirch

Ab Ende November belebt der Weihnachtsmarkt die Feldkircher Altstadt. Zur weihnachtlichen Stimmung trägt schon die Kulisse der altherwürdigen Fassaden bei, geschmückte Schaufenster und Laubengänge wie auch das attraktive Warenangebot und das stimmige Rahmenprogramm ziehen zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

→ Altstadt, Feldkirch, 📄 S. 68



Scannen und weitere Einkaufs-Tipps entdecken oder auf:
www.bodensee-vorarlberg.com/einkaufen

Erlebnisse begegnen dir.

Dass die Region Bodensee-Vorarlberg eine Fülle an erschlossenen Wander- und Radwegen, Skigebieten, Badeseen und ein öffentlich zugängliches Bodensee-Ufer anzubieten hat, ist bekannt. Auch, dass viele von diesen ein abwechslungsreiches Freizeitangebot für Kinder, für Familien, Sportler und Wanderer bereitstellen, ist kein Geheimnis. Dass man aber für diese Fülle Zeit und Ruhe braucht, dass sie Sie nahezu dazu auffordert, nicht von einem Punkt zum anderen zu streben, sondern es dem Kieselstein, der ins Wasser fällt, gleichzutun – nämlich an einem Ort langsam in die Tiefe zu sinken – das möchten wir an dieser Stelle betonen. Es lohnt sich, das Sehen und Staunen wieder zu üben.

Aktivitäten



1



2



3



4

- 1 Karren Dornbirn, S. 74 | 2 Gröllerkopf, S. 99
- 3 Wildpark Feldkirch, S. 76
- 4 Bootsvermietung Hard, S. 92
- 5 Rappenlochschlucht Dornbirn, S. 76
- 6 Minigolfanlage Bregenz, S. 96
- 7 Strandbad Hard, S. 86
- 8 Radfahren Pipeline Bregenz, S. 84
- 9 Grüner Damm Hard, S. 75



5



6



7



8



9

Seilbahnen

Viele Urlaubserlebnisse beginnen mit dem Schritt in die Gondel. Ob als Ausgangspunkt für Wanderungen oder um die spektakuläre Aussichten zu genießen – unsere Bahnen führen Sie in luftige Höhen.

Bregenz

Pfänderbahn

Der schnellste Weg auf den Pfänder (1064 m). Die sechsminütige Fahrt mit der Pfänderbahn bietet einen einzigartigen Ausblick über den Bodensee – an guten Tagen bis nach Konstanz.

🕒 Täglich 8 bis 19 Uhr

➔ Steinbruchgasse 4, Bregenz

T +43 (5574) 421 60-0

www.pfaenderbahn.at

Dornbirn

Karren Seilbahn

Panoramablick auf die Schweizer Berge, das Rheintal und den Bodensee – mit der Gondel in fünf Minuten zu erreichen ist der Karren über Dornbirn. Im 15-Minuten-Takt bringt die Karrenseilbahn ihre Besucher auf 976 Meter zum Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen. Die 12 m lange Karrenkante bietet einen zusätzlich imposanten Rundumblick.

🕒 März bis November: Mo bis Sa 9 bis 23 Uhr, So 9 bis 21 Uhr, November bis März: Mo bis Fr 10 bis 23 Uhr, an Feiertagen und Sa 9 bis 23 Uhr, So 9 bis 19 Uhr

➔ Güttelestraße 6, Dornbirn

T +43 (5572) 221 40, 🗺 S. 72 – 1

www.karren.at

Feldkirch und Umgebung

Seilbahn Schnifis

Das nostalgische Schnifner Bähnle bringt Sie in ein Gebiet mit sagenhaften Ausblicken – es ist für Wanderer, Paragleiter und auch für Eltern mit kleineren Kindern bestens geeignet. Das Henslerstübli an der Bergstation ist bekannt für Kulinarisches aus der Region.

🕒 Ganzjährig in Betrieb, aktuelle Fahrzeiten siehe Website.

➔ Jagdbergstraße 200, Schnifis

T +43 (5524) 51 61

www.seilbahn-schnifis.at

Seilbahn und Sommerrodelbahn Laterns

Über rasante Kurven und Brücken führt die sichere Laternser Sommerrodelbahn über eine Strecke von 800 m hinunter. Die Endstation der Sesselbahn eignet sich als perfekter Ausgangspunkt für Wanderungen in der Laternser Bergwelt.

🕒 Von Mitte Mai bis 1. Oktober: Sa, So und an Feiertagen 9 bis 16.30 Uhr
Von 7. Juli bis 10. September: Sommerrodelbahn täglicher Betrieb, Sesselbahn Fr bis So. Genaue Betriebszeiten siehe Website.

➔ Kühboden 7, Laterns

T +43 (5526) 252

www.laterns.net/sommer

Naturparks

Die Bodensee-Vorarlberg Region ist reich an Erlebnissen in der freien Natur. Mystische Schluchten, Wildtierparks, außergewöhnliche Naturschutzgebiete oder einfach besondere Naturplätze ermöglichen völlig neue Ansichten Vorarlbergs.

Bregenz und Umgebung

Alpenwildpark Pfänder

Zwergziegen, Hasen, Hirsche, Alpensteinböcke und Wildschweine – nehmen Sie sich mindestens eine Stunde Zeit für den Rundwanderweg durch den Alpenwildpark.

🕒 Ganzjährig täglich geöffnet

➔ Pfänder 4, Bregenz | Lochau, T +43 (5574) 421 84

www.pfaender.at

Doppelmayr-Zoo

Der Zoo der Firma Doppelmayr in Wolfurt hält seit 1963 über 400 Tiere aus über 70 Arten. Alpakas, Damhirsche, Yaks, Waschbären und mehr haben ihr Zuhause hier gefunden. Die Exoten sind z. B. Nasenbären, Schildkröten, Kängurus, Papageien oder Kakadus. Heimische Vogelarten, wie Schneeeulen und Fasane bewohnen die Freiluftgehege. An den kleinen und großen Teichen lassen sich unterschiedlichste Enten- und Gänsearten aus aller Welt bewundern.

🕒 Ganzjährig täglich geöffnet

➔ Bildsteiner Straße, Wolfurt, T +43 (5574) 604

www.doppelmayr.com/zoo

Naturschutzgebiet Rheindelta

2.000 ha großes Naturschutzgebiet mit Auwäldern, Feucht- und Streuwiesen, Schilfflächen und weitläufigen Sandstränden. Über 300 seltene Vogelarten sind hier zu Hause.

➔ Gaißau, Höchst, Fußach, Hard, Rheindeltahaus, T +43 (5578) 744 78

www.rheindelta.com

Grüner Damm

Das Binnenbecken in Hard wird auf der einen Seite vom Freibad, auf der anderen vom Grünen Damm umrahmt. Auf dem Damm kann man wunderbar spazieren und die Natur genießen. Wer Zeit mitbringt, kann auch wunderbar an einer der Grill- oder Badestellen eine längere Pause einplanen.

➔ Grüner Damm, Hard, 🗺 S. 73 – 9

www.hard.at/gruener-damm

Lauteracher Ried

Brachvogel, Uferschnepfe, sogar der Wachtelkönig uvm. sind im Lauteracher Ried zuhause. Rücksichtnahme auf die Natur ist also geboten. Es gibt aber immer genug ausgeschriebene Spaziergänge und Radwege für ein Picknick im Grünen. Der Jannersee befindet sich z. B. mitten im Lauteracher Ried, wo man wunderbar picknicken oder baden kann.

→ Ried, Lauterach

www.bit.ly/lauteracher-ried

Dornbirn und Umgebung

Rappenloch- und Alplochschlucht

Durch eine der größten Schluchten Mitteleuropas führen die Holzstege vorbei an wirklich atemberaubenden Szenerien bis zum Staufensee, der ein 100 Jahre altes Kraftwerk speist. Dahinter liegt die sanftere Alplochschlucht.

→ Gütle, Dornbirn, 🚰 S. 73 – 5

www.rappenloch.at

Alter Rhein

Die Naturlandschaft am Alten Rhein verspricht für jeden ein gelungenes Freizeitprogramm. Es bieten sich Spaziergänge oder auch eine Radtour entlang des Rheins an. Des Weiteren gibt es Grillstellen und wunderschöne Badeplätze. Auch die Tierwelt ist einen Blick wert: Die vielzähligen Vogelarten und wunderschönen Schmetterlinge laden zum Bestaunen ein.

→ Alter Rhein Hohenems, Lustenau

Feldkirch und Umgebung

Wildpark Ardetzenberg

Durch den Wildpark führen mehrere kinderwagentaugliche Waldwege mit Wald-Lehrpfad. Über 140 Tiere in natürlicher Umgebung und großen Gehegen erlauben Einblick in die Lebensweise und Besonderheiten der 21 Wildtierarten.

🕒 Ganzjährig täglich geöffnet.

→ Ardetzenweg, Feldkirch, T +43 (5522) 741 05, 🚰 S. 72 – 3

www.wildpark-feldkirch.at

Die angegebenen Öffnungszeiten stellen die regulären Öffnungszeiten dar (Stand Dezember 2022). Beschränkungen können sich aufgrund von Betriebsurlauben, Schlechtwetter, an Feiertagen oder aufgrund sonstiger unvorhergesehener Gründe ergeben.

Europaschutzgebiet Bangs-Matschels

Das 450 Hektar große Feuchtgebiet ist mit seinen vielen Rad- und Wanderwegen ein Paradies für erholungssuchende Naturliebhaber. Millionen von sibirischen Schwertlilien verwandeln die Streuwiesen im Frühjahr in ein lila Meer.

→ Bangs-Matschels, Feldkirch

www.bangs-matschels.com

Örflaschlucht

Tosende Wasserfälle, plätschernde Bächlein und drum herum die unberührte Natur. Auf imposante Art und Weise lässt die Örflaschlucht den Alltag schnell ganz weit weg erscheinen und lenkt alle Sinne auf ihr beeindruckendes Wasserspiel. Auf dem Rundweg über St. Arbogast oder auf dem Weg zur Hohen Kapf oder dem Kapf kommen Sie auf Brücken und Wegen dem Wasser ausgesprochen nah und erleben das Götzner Naturjuwel von seiner eindrucksvollsten Seite.

→ Örflaschlucht, Götzing

www.bit.ly/oerflaschlucht

Paspels Seen

Die Paspels Seen sind ein beliebtes Erholungsgebiet der Rankweiler. Rund um die Seen und weiter führen schöne Spazierwege. Das klare Wasser lädt auch zum Schwimmen ein. Am Ufer gibt es eine große Liegewiese, einen Spielplatz und das Seeblick-Stübli, das die Gäste versorgt.

→ Gisinger Straße, Rankweil

www.bit.ly/paspels-seen

Nenzinger Himmel

Man sagt, der Nenzinger Himmel ist „der einzige Himmel auf Erden“. Vor allem ist er ein malerisches Wandergebiet, in dem es scheint, als wäre die Zeit stehen geblieben – Idylle pur mit tollen Wanderwegen. Das Auto darf nicht mit in den Himmel, ein Zubringerbus fährt in den Nenzinger Himmel.

→ Nenzinger Himmel, Nenzing

www.nenzing-gurtis.at/nenzinger-himmel

Üble Schlucht

Gewaltig ist sie, die Üble Schlucht mit ihren steil aufragenden Felsen, den rauschenden Wasserfällen und den bizarren Kalkfelsformationen, durch die die Frutz sich ihren Weg bahnt. Heute ist sie ein idyllischer Wandersteig mit wunderbar kühlem Klima, früher war sie ein schwer überwindbares Hindernis zwischen den Talschaften. Heute noch ist Trittsicherheit und gutes Schuhwerk zu empfehlen.

→ Üble Schlucht, Laterns, 🚰 S. 70

www.bit.ly/ueble-schlucht



Oberfallenberg, Dornbirn

Wandern

Nur einige der landschaftlich besonders schönen Wanderrouten wollen wir als Anregung anführen, denn allen gerecht zu werden, ist schier unmöglich. Ob Sie alleine oder in Begleitung wandern – halten Sie immer wieder mal inne und lassen Sie den Blick schweifen. Weil das, was Sie auf den Wegen erwartet, einfach unglaublich schön ist.



Theresia Winder

Winderhof, Dornbirn

„Wenn es die Zeit erlaubt, gehen wir gerne in die Berge. Besonders lohnend und gut begehbar ist die Wanderung zur Hohen Kugel. Die Aussicht vom Gipfelkreuz mit dem Rundblick aufs Rheintal und die Schweizer Berge ist einfach traumhaft.“

Tipp

Alpwanderung zur Hohen Kugel

Fußbach: Lagunenrundweg

▲ leicht

Da im Rheindelta das ganze Bodenseeufer unter Naturschutz steht, blieb hier vielen Vogelarten ein wertvoller Lebensraum erhalten. Rund um die Lagune bei der Rheinmündung in Fußbach, führt ein Spazierweg durch das idyllische Naturschutzgebiet. Ein besonders beliebtes Ausflugsziel für Naturfreunde und Birdwatcher.

🕒 Gehzeit: 1:22 Stunden, 30 hm



Lagunenrundweg

scannen und Tourdetails entdecken

Bregenz: Aussichtsreiche

Talwanderung vom Pfänder

▲▲ mittel

In nur sechs Minuten ist man mit der Pfänderbahn auf dem Pfänder, wo die traumhafte Aussicht genossen werden kann. Über einen breiten Wanderweg, größtenteils im schattigen Wald, führt ein Wanderweg Richtung Fluh und weiter zur ehemaligen Burg Hohenbregenz. Über den Waldlehrpfad geht es über die Landesbibliothek in die mittelalterliche Oberstadt und zurück zum Ausgangspunkt bei der Talstation der Pfänderbahn.

🕒 Gehzeit: 2:50 Stunden, 620 hm



Aussichtsreiche Talwanderung vom Pfänder

scannen und Tourdetails entdecken

Bildstein: Durch den Doppelmayr-Zoo nach Bildstein

▲ leicht

Von Wolfurt wandert man über den Doppelmayr-Zoo bergauf über den schattigen Wald nach Bildstein. Oben angekommen präsentiert sich die bekannte Wallfahrtskirche Basilika Maria Bildstein mit atemberaubendem Blick über die Region Bodensee-Vorarlberg.

🕒 Gehzeit: 0:50 Stunden, 248 hm



Durch den Doppelmayr-Zoo nach Bildstein

scannen und Tourdetails entdecken

Dornbirn-Ebnit: Alpwanderung zur Hohen Kugel

▲▲ mittel

Vom Bergdorf Ebnit führt der Wanderweg über Wiesen- und Waldwege zur Hohen Kugel. Zahlreiche Alpen laden auf dem Weg nach oben zur Einkehr ein. Der Rundblick vom Gipfelkreuz auf der Hohen Kugel ist phänomenal.

🕒 Gehzeit: 4:45 Stunden, 716 hm



Alpwanderung zur Hohen Kugel

scannen und Tourdetails entdecken

Dornbirn: Panoramawanderung Karren Dornbirn

▲▲ mittel

Eine beliebte Wanderung mit Blick auf die Region Bodensee-Vorarlberg. Start ist bei der Talstation der Karrenseilbahn. Bergauf kann man sich zwischen einem steileren Weg oder einem Familienwanderweg entscheiden. Oben angekommen wird man mit einem Rundumblick belohnt von der spektakulären, gläsernen Karren-Kante. Kulinarische Köstlichkeiten bietet zudem das Panoramarestaurant.

🕒 Gehzeit: 1:20 Stunden, 512 hm



**Panoramawanderung
Karren Dornbirn**
scannen und Tourdetails entdecken

Götzis: Naturvielfalt rund um Götzis

▲ leicht

Eine gemütliche Rundwanderung durch die Natur der Örflasschlucht, Mationswiesen, die Mulde von Arbogast, die Ruine Neu-Montfort und über die St. Loykapelle zurück zum Ausgangspunkt.

🕒 Gehzeit: 2:30 Stunden, 266 hm



Naturvielfalt rund um Götzis
scannen und Tourdetails entdecken

Hohenems: Bergwanderung zur Staufenspitze

▲▲▲ schwer

Vom Schuttannenparkplatz in Hohenems führt ein Güterweg Richtung Staufen. Bald gabelt sich der Weg und ein Bergwanderweg und ein alpiner Steg führen auf die Staufenspitze, wo man ein herrliches Panorama bis zum Bodensee vorfindet. Trittsicherheit erforderlich.

🕒 Gehzeit: 1:30 Stunden, 322 hm



Bergwanderung zur Staufenspitze
scannen und Tourdetails entdecken

Rankweil: Wasserwanderung

▲ leicht

Die Wasserwanderung rund um Rankweil führt zum Egelsee, hinunter zur Frutz und vorbei an einem Triftweg zum Mühlbach. An heißen Sommertagen findet man zudem Abkühlung im sauberen Frutzwasser.

🕒 Gehzeit: 3:00 Stunden, 115 hm



Wasserwanderung
scannen und Tourdetails entdecken



Scannen und weitere Wanderwege mit Beschreibungen finden oder auf:
www.bodensee-vorarlberg.com/wanderungen

Übersaxen: Panoramarundweg

▲▲ mittel

Diese familienfreundliche Wanderung bietet herrliche Ausblicke und führt durch Wiesen- und Waldwege. 7,2 km ist die Tour lang, die wieder zum Ausgangspunkt im Dorfzentrum von Übersaxen zurückführt. Perfekt für eine spontane Nachmittagswanderung.

🕒 Gehzeit ca. 2:45 Stunden, 605 hm



Panoramarundweg
scannen und Tourdetails entdecken

Feldkirch: Aussichtsreiche Rundwanderung Buddhistisches Kloster Letzehof – Stadtschrofen Feldkirch

▲ leicht

Vom Naherholungsgebiet Reichenfeld führt ein Fußweg hangaufwärts zum Buddhistischen Kloster Letzehof. Von dort folgt man den Wanderschildern zum Stadtschrofen, wo man mit einem der schönsten Blicke über Feldkirch und Umgebung belohnt wird.

🕒 Gehzeit: ca. 1:30 Stunden, 242 hm



**Aussichtsreiche Rundwanderung
Buddhistisches Kloster Letzehof –
Stadtschrofen Feldkirch**
scannen und Tourdetails entdecken

Laterns: Wanderung durch die Üble Schlucht

▲▲ mittel

Von Laterns-Thal führt der beschilderte Weg über Wiesen bis zum Eingang der Schlucht. Über schmale Steige, vorbei an Wasserfällen und entlang beeindruckender Felswege führt der Weg durch die Schlucht. Der Wanderweg ist immer nur im Frühjahr nach Freigabe begehbar. Trittsicherheit erforderlich! Nach Durchquerung der Schlucht machen Sie kehrt und nehmen den selben Weg zurück zum Ausgangspunkt.

🕒 Gehzeit: 00:45 Stunden, 424 hm



Wanderung durch die Üble Schlucht
scannen und Tourdetails entdecken

Nenzing: Höhentour Nenzinger Himmel – Pfälzer Hütte – Augstenberg

▲▲▲ schwer

Schon die Fahrt mit dem Wanderbus durchs Gamperdonatal ist ein Erlebnis. Anschließend führt der Weg durch den Nenzinger Himmel über den Stüberfall zum Bettlerjoch (Pfälzer Hütte). Oberhalb der Waldgrenze durchwandern Sie unvergessliche Blumenwiesen. Die anschließende Gratwanderung über den Fürstin-Gina-Steig zum Augstenberg und weiter bis zum Sareiserjoch ist alpines Wandern vom Feinsten, mit herrlichen Ausblicken.

🕒 Gehzeit: 6:00 Stunden, 1039 hm



**Höhentour Nenzinger Himmel –
Pfälzer Hütte – Augstenberg**
scannen und Tourdetails entdecken

Radverleih

Zahlreiche Radverleihe stellen Bikes zur Verfügung und helfen allen aus, die ihr eigenes nicht dabei haben. Ob mit oder ohne E-Antrieb, es ist alles da für den puren Fahrergenuss. Auch E-Scooter stehen hoch im Kurs.

Bregenz

EwaldBikes Bregenz

Mit seiner zentralen Lage an der Seepromenade in Bregenz hat der Radverleih EwaldBikes den besten Standort, um eine Radtour entlang des Bodensees zu starten. EwaldBikes ermöglicht mit seinen top ausgestatteten Fahrrädern ein entspanntes Raderlebnis für jeden.

→ Seepromenade, Bregenz

www.ewaldbikes.at

Radverleih Bregenz

Egal ob mit dem E-Bike, Mountainbike, Tourenrad oder Tandem, der Radverleih Bregenz stellt das passende Equipment zur Verfügung. Für eine entspannte Radtour sorgt auch die persönliche Beratung.

→ Albert-Bechtold-Weg 2, Bregenz

www.radverleih-bregenz.at

Dornbirn

Dornbirn Leihräder

Bei Dornbirn Tourismus, der Touristeninfostelle direkt beim Dornbirner Rathausplatz, können stylische schwarz-rote E-Mountainbikes und E-Trekkingbikes ausgeliehen werden.

→ Rathausplatz 1a, Dornbirn

www.dornbirn.info

Feldkirch und Umgebung

Levendl

Bei Levendl am Mühletorplatz in Feldkirch können Vintage-Fahrräder ausgeliehen werden. Um eine telefonische Reservierung im Vorfeld wird gebeten.

→ Mühletorplatz 3a, Feldkirch

T + 43 (5522) 828 16 16

www.levendl.at/fahrradverleih

On Wheels Mobility

E-Bikes und E-Scooter können hier halbtags oder ganztags nach telefonischer Vereinbarung gemietet werden. On Wheels liefert und holt die Fahrzeuge bis zu einem Umkreis von 15km von Frastanz ab.

→ Frastafednerstraße 59, Frastanz

T +43 (676) 562 82 75

www.onwheels.at

E-Scooter Verleih

E-Scooter via Tier App

Der Hype der E-Scooter hat auch Einzug in Dornbirn und Bregenz genommen. Über die Tier App können die Scooter direkt gebucht werden. Auf dem Smartphone ist ersichtlich, wo sich der nächstgelegene Scooter befindet und wie hoch der Ladezustand der Batterie aktuell ist.

→ Bregenz und Dornbirn

Rent-a-Scoot/E-Bike

Feldkirch und Umgebung mit E-Bikes oder E-Scooter erkunden, das geht bei Rent-a-Scoot. Dafür einfach Abholung und Rückgabe im Hotel Löwen Nofels oder im Bizmotel Schertler vereinbaren und los geht es.

www.rent-a-scoot.at



Bodensee Pipeline, Bregenz

Radwege

Mit dem Rad erschließen sich ganz neue Einblicke in eine Landschaft. Die Radwege führen durch naturbelassene Naturschutzgebiete, entlang des Rhein- oder Bodenseeuferes und durch Wälder und Wiesen. Die vorgestellten Routen sind nur eine kleine Auswahl der vielfältigen Wege durch eine der schönsten Regionen Österreichs. Dass Sie so auch versteckte Gasthöfe, Baggerseen und seltene Vogel- oder Pflanzenarten entdecken werden, von denen Ihnen kaum jemand je erzählen wird, macht diese Fortbewegungsart noch attraktiver.

→ Eine Karte des Radwegenetzes finden Sie im Umschlag.

Der Bodensee-Radweg

(ca. 260 km / 120 km / 35 km)
260 genussvolle Kilometer lang ist die große Route rund um den See. 120 km, wenn man Abkürzungen wählt und Teilstrecken per Schiff zurücklegt. Für einen kleineren Tagesausflug bietet sich z. B. die Strecke von Bregenz bis Friedrichshafen an (ca. 35 km, siehe Tourenvorschlag).

🚶 S. 73 – 8, 🚶 S. 83



**Bodensee-Radweg:
Abschnitt zwischen Bregenz
und Friedrichshafen**
scannen und Tourdetails entdecken

Rheintal Radweg (ca. 47 km)

Der Rheintal Radweg führt von Bregenz nach Feldkirch entlang des Bodenseeuferes und des Rheindamms.



Rheintal Radweg
scannen und Tourdetails entdecken

Rheindelta-Radrundfahrt

(ca. 22 km)
Die Rheindelta-Radrundfahrt führt von der Rheinbrücke Fußach-Hard entlang des Rheindamms nach Höchst und Gaißau. Durch das Naturschutzgebiet am Bodenseeradweg kehrt man zurück nach Fußach.



Rheindelta-Radrundfahrt
scannen und Tourdetails entdecken



Die genaue Beschreibung der Radwege und weitere finden Sie auf:
www.bodensee-vorarlberg.com/radwege

Grüne Insel Tour (ca. 28 km)

Bei der Grünen Insel Tour durchfährt man die schöne Rheintaler Riedlandschaft. Von der Rheinbrücke Fußach-Hard geht es durch die Naturlandschaft des Harder Rieds zum Jannersee (einem idyllischen Badesee), dann weiter zur Dornbirner Ach und zum Erholungsgebiet des Alten Rheins in Lustenau. Dem Rheindamm folgend kehrt man zurück nach Fußach.



Grüne Insel Tour
scannen und Tourdetails entdecken

Dreiländer-Rundfahrt

(ca. 30 km)
Der Dreiländerweg Bewegung-Begegnung ist ein Rundweg durch das Dreiländereck Österreich, Liechtenstein und Schweiz und führt durch besonders schöne Landschaftsräume.



Dreiländer-Rundfahrt
scannen und Tourdetails entdecken

Familientour Irisblüte und Badespaß (ca. 32 km)

Von Feldkirch Stadt fährt man über Bangs zum Illspitz (Rhein), weiter Richtung Meiningen zu den Baggerseen, durch die Rüttenen und die Rote Au nach Gisingen und Feldkirch. Im Frühling blühen im Ried die Schwertlilien und im Sommer findet man Abkühlung in den Baggerseen.



Familientour Irisblüte und Badespaß
scannen und Tourdetails entdecken

Hör-Radweg (ca. 50 km)

Zur Erinnerung an die Fluchtgeschichten von 1938 bis 1945 hat das jüdische Museum auf der Radstrecke von Bregenz bis Partenen 52 Hörstationen aufgestellt. Hier kann man wahre Geschichten anhören, die sich einst hier abgespielt haben.



Hör-Radweg
scannen und Tourdetails entdecken



Tipp

Theresia Winder

Winderhof, Dornbirn

„Unser Lieblingsausflug führt meinen Mann und mich mit der Badehose im Fahrradkörbchen von Dornbirn nach Bregenz an den Bodensee. Wir genießen den erfrischenden Sprung ins Wasser an der Pipeline, gönnen uns ein Eis zum Sonnenuntergang und fahren dann mit dem Zug entspannt wieder Heim. Die Verbindungen sind super.“
Radtour Dornbirn – Bregenz

Bodensee-Bäder und Freibäder

Klettern die Temperaturen im Sommer nach oben, gibt es nichts Erfrischenderes als der Sprung ins kühle Nass. Für Strandfeeling, Campari und Wasserrutschen muss man nicht um die Welt fliegen, es gibt bei uns genügend Auswahl an Freibädern. In der kalten Jahreszeit stehen zwei Hallenbäder bereit. Die Öffnungszeiten können je nach Witterung variieren. Einige Freibäder bieten zu eingeschränkten Uhrzeiten eine Schwimmgarantie auch bei Schlechtwetter.

Bregenz und Umgebung

Strandbad

Zwei 50-m-Freibecken (eines davon beheizt), 500 m Bodenseeufer, Kinderbecken, Rutsche, Spielplatz, Beachvolleyball, Beachsoccer, Kletterwand, Tischtennis u.v.m.

☉ Mai: Di bis Sa ca. 11 bis 20 Uhr; So ca. 9 bis 20 Uhr; Juni bis September: ca. 9 bis 20 Uhr (je nach Witterung, bei Schlechtwetter Seehallenbad stattdessen geöffnet)
 → Strandweg 1, Bregenz
 T +43 (5574) 442 42 - 0
www.bit.ly/strandbad-bregenz

Ehemaliges Militärschwimmbad „Mili“

Ein historischer Holzpfahlbau über dem Wasser, Stambadeplatz der Bregenzer Bevölkerung. Einen Besuch wert ist das liebevoll benannte „Mili“ auf jeden Fall!

☉ Mai und September: ca. 11 bis 18 Uhr; Juni: 10 bis 19 Uhr; Juli und August: 10 bis 20 Uhr (je nach Witterung)
 → Reichsstraße, Bregenz
 T +43 (5574) 442 42 - 0
www.bit.ly/mili-bregenz

Strandbad Lochau

Mit Blick auf die Festspielbühne, direkt am Seeufer gelegen und architektonisch ausgezeichnet, ist das 2020 neu eröffnete Strandbad in Lochau.

☉ Mai bis Mitte Juni: ca. 10 bis 19 Uhr; Mitte Juni bis Mitte August: 9 bis 20 Uhr; Mitte August bis September: 10 bis 19 Uhr (je nach Witterung)
 → Lindauer Straße 1, Lochau
 T +43 (5574) 433 86
www.bit.ly/strandbad-schwarzbad

Strandbad Hard

Eines der größten Bäder am Bodensee, mit Grander-Wasser im Freibecken, Rutschen, Spielplatz, Beachvolleyball und vielem mehr.

☉ Mai: Täglich 10 bis 19 Uhr; Juni: Täglich 10 bis 20 Uhr; Juli bis September: Täglich 9 bis 20 Uhr (je nach Witterung)
 → Kohlplatzstraße 15a, Hard
 T +43 (5574) 836 82 20, ☎ S. 73 - 7
www.bit.ly/strandbad-hard

FKK-Strandbad

Großes FKK-Badegelände im landschaftlich sehr schönen Naturschutzgebiet am Bodensee bei Hard. Tischtennis, Beachvolleyball, Bocciabahnen, Kinderspielplatz, SB-Restaurant, Grillplätze.

☉ Mai und September: Täglich 9 bis 19 Uhr; Juni bis August: Täglich 9 bis 20 Uhr
 → Im Böschen 43, Hard, T + 43 (5574) 836 82 30
www.bit.ly/fkk-strand

Dornbirn und Umgebung Hohenems

Waldbad Enz

An heißen Sommertagen bietet das Waldbad die beste Abkühlung, schattig gelegen an dem kühlen Gebirgswasser der Dornbirner Ach. Erlebnisbecken, 50 m Sportbecken, Kinderbecken, Rutsche, Spielplatz, Sprungturm, Beachvolleyballplätze, auch dieses Bad ist erlebenswert.

☉ Mai bis September: Täglich ca. 8.30 bis 19.45 Uhr, bei Schlechtwetter bis 11 Uhr
 → Gütlestraße 16, Dornbirn
 T +43 (676) 833 068 790
www.waldbadenz.at

Parkbad Lustenau

Riesenrutsche, Wildwasserkanal und Luftsprudel sind nur drei der zahlreichen Gründe für einen Ausflug nach Lustenau.

☉ Mai bis September: Täglich 9 bis 20 Uhr (je nach Witterung), von 9 bis 11 Uhr bei jeder Witterung geöffnet.
 → Mühlefeldstraße 21, Lustenau
 T +43 (5577) 81 81 - 32 10
www.bit.ly/parkbad-lustenau

Erholungszentrum Rheinauen

Auch wenn der Parkplatz voll aussieht: drinnen findet auf dem weitläufigen Gelände direkt am Ufer des Alten Rheins jeder und jede einen Platz nach den eigenen Vorlieben.

☉ Mai bis August: Täglich 9 bis 20 Uhr; September: bis 19 Uhr (je nach Witterung)
 → Rheinauen, Hohenems
 T +43 (5576) 735 71
www.rheinauen.at

Feldkirch und Umgebung

Erlebnis Waldbad Feldkirch

Alles, was Wasserratten lieben: Sportbecken, Erlebnisbecken, Sportangebote, schattige Wiesen.

🕒 Mai bis September:
Täglich 9 bis 20 Uhr (je nach Witterung); Juni bis August: 16 bis 19 Uhr bei jeder Witterung geöffnet.
➔ Stadionstraße 7, Feldkirch
T +43 (5522) 760 01 – 31 80
www.bit.ly/waldbad-feldkirch

Schwimmbad in der Riebe

Seit über 50 Jahren ist das Götzner Freibad in der Riebe im Sommer „the place to be“ für alle Wasserratten. Während die Großen ihre Runden im 25-Meter-Becken ziehen, toben sich die Kleinen im Erlebnisbecken mit Rutschen und Sprungturm aus, oder spielen auf dem Sport- und Spielplatz. Die ganz Kleinen haben ihren eigenen Kleinkindbereich mit Planschbecken, Sonnenschirmen und Sitzmöglichkeiten. Die richtige Schwimmbad-Verpflegung gibt es beim Kiosk.

🕒 Mai bis September:
ca. 9 bis 20 Uhr (je nach Witterung)
➔ In der Riebe 7, Götzis
T +43 (5523) 620 54
www.goetzis.at/schwimmbad

Erlebnisbad Frutzau

Ein Kletternetz im Wasser, ein Wasserspielbach, eine Wasserrutschbahn, Bodenblubber und Schwallbrause – Langeweile ist in der Frutzau unwahrscheinlich.

🕒 Mai bis Juni: Täglich 9 bis 19 Uhr; ab Juli bis 20 Uhr (je nach Witterung, 10 bis 12 Uhr bei jeder Witterung)
➔ Frutzstraße 5, Sulz
T +43 (5522) 441 98
www.bit.ly/erlebnisbad-frutzau

Schwimmbad Felsenau

Es ist das älteste noch bestehende Schwimmbad (ein Becken) Vorarlbergs. Erbaut und eröffnet 1903, heute mit Solaranlage beheizt und mit Grandeur-Wasser aufbereitet.

🕒 Mai bis September:
Täglich 9 bis 20 Uhr (je nach Witterung); Juni bis August: 9 bis 12 Uhr (bei jeder Witterung)
➔ Mariagrüner Straße, Frastanz
T +43 (5522) 760 01 – 31 50
www.bit.ly/schwimmbad-felsenau

Naturbad Untere Au

Das klare Wasser des Natursees, Sprungturm, Sandstrand, eine 40 m lange Seilbahnrutsche, eine Slackline. Hier findet sich für jedes Alter das passende Angebot.

🕒 Mai bis September: Täglich ca. 9 bis 20 Uhr (je nach Witterung)
➔ Satteinser Straße 9, Frastanz
T +43 (5522) 527 29
www.frastanz.at/naturbad

Walgaubad Nenzing

Wellenball, Strömungskanal, 5-Meter-Turm, 30°-Becken, Rutschen, 50 m Becken, 25 m Becken, Aquafitprogramm und das alles bei jeder Witterung!

🕒 April und September: 9 bis 19 Uhr; Mai und August: 9 bis 20 Uhr; Juni und Juli: 9 bis 20.30 Uhr
➔ Illstraße 36, Nenzing, T +43 (699) 101 251 15
www.walgaubad.com

Hallenbäder

Bregenz

Seehallenbad

Sport-, Lehrbecken, Kinderbereich, wunderbarer Blick auf den See.
🕒 Di bis Fr 9 bis 21 Uhr, Sa 9 bis 20 Uhr, So und Feiertage 10 bis 19 Uhr; ganzjährig geöffnet, Mai bis Anfang September: nur bei Schlechtwetter
➔ Strandweg 1, Bregenz
T +43 (5574) 442 42 – 0
www.bit.ly/hallenbad-bregenz

Vitalium

Saunaparadies im Seehallenbad mit Sauna, Dampfbad, Sanarium®, Solarium, Whirlpool, großer Dachterrasse und eigenem Damenbereich.
🕒 Di bis Fr 12 bis 22 Uhr, Sa 9 bis 21 Uhr, So und Feiertage 10 bis 20 Uhr, von Juli bis August schließt das Vitalium eine Stunde früher.
➔ Strandweg 1, Bregenz
T +43 (5574) 442 42 – 0
www.vitalium.at

Dornbirn

das stadtbad

Ob Sport- und Mehrzweckbecken, Kinderbereich, Rutsche oder auch Wellness- und Saunalandschaft, das Dornbirner Stadthallenbad bietet für jeden das Richtige.
🕒 September bis Mai:
Bad: Di und Do 7 bis 21 Uhr, Mi und Fr 9 bis 21 Uhr, Sa 9 bis 20 Uhr, So und Feiertage 9 bis 18 Uhr
Sauna: Di, Mi, Fr 14 bis 22 Uhr, Sa 9 bis 21 Uhr, So und Feiertage 9 bis 18 Uhr (gemischt), Mo 17 bis 22 Uhr (nur während Schulzeit), Do 14 bis 22 Uhr (Damensauna), Juni bis August verkürzte Öffnungszeiten, siehe Website.
➔ Schillerstraße 18, Dornbirn
T +43 (5572) 226 87
www.stadtbad.at



Brini Fetz

Inhaberin hey studio, Bregenz

„Das Mili ist sicherlich eines der schönsten Badehäuser am Bodensee. Obwohl nur wenige Meter vom Ufer entfernt, fühlt man sich hier gleich weit weg von der Stadt. Am schönsten finde ich es hier am Vormittag, wenn noch nicht viel los ist und man gefühlt den ganzen See für sich hat.“
ehem. Militärschwimmbad „Mili“ Bregenz, S. 86

Tipp

Bodensee-Schiffahrt

Längst sind die Schiffe auf dem Bodensee nicht nur mehr Transportmittel, viel mehr stellen sie eine Erlebnisreise für Jung und Alt dar. Die Vorarlberg Lines und Historische Schiffahrt Bodensee begrüßt Sie auf ihren vielfältigen Schiffen sehr gerne.

Vorarlberg Lines

Ein Kurztrip mit dem Schiff nach Lindau, botanische Raritäten auf der Insel Mainau bestaunen, das Sea Life in Konstanz besichtigen uvm. – erleben Sie die ganze Ausflugsvielfalt der Vorarlberg Lines. Aber auch Themen- und Eventfahrten, wie die Dreiländer-Panoramafahrt, die Kässpätzlepartie und viele weitere, sind aus gutem Grund sehr beliebt.


→ Seestraße 4, Bregenz

T +43 (5574) 428 68

www.vorarlberg-lines.at


Rundfahrt in der Bregenzer Bucht

Bregenz vom See aus betrachtet – die Vorarlberg Lines starten

 zwischen 2. April bis 22. Oktober 2023 zu Rundfahrten in der Bregenzer Bucht.

Dreiländer-Panoramafahrt

Große Bodenseerundfahrt entlang des schweizerischen, deutschen und österreichischen Seeufers – genießen Sie die herrlichen Uferlandschaften der drei Länder am Bodensee.

 9. April bis 1. Oktober 2023: Täglich ab Bregenz

Fahrzeiten und Termine unter: www.vorarlberg-lines.at



Bodensee-Schiffahrt

Historische Schiffahrt Bodensee

Dampfschiff Hohentwiel

Der alte Raddampfer ist das angemessene Gefährt, um die Bregenzer Festspiele anzusteuern. Er wurde so liebevoll restauriert, dass die Phantasie sofort auf Reisen in vergangene Jahrhunderte geht. Nur die Gourmetküche an Bord gehört deutlich in die heutige Zeit, so wie auch die Rundfahrten mit Dixiemusik oder ausgedehnte Brunch- und Literaturfahrten. Ein Abend an Bord bleibt unvergessen.

→ Hard, T +43 (5574) 635 60

www.hohentwiel.com

MS Oesterreich

Vor über 90 Jahren diente es als Passagierschiff und Eisbrecher, später als Kriegsschiff und musste nach einigen Renovierungen schließlich stillgelegt werden. Vor einigen Jahren wurde es wieder aus seinem Winterschlaf geweckt und in seinen ursprünglichen Zustand zurückgebaut. Das Ergebnis ist ein historisch-modernes Motorschiff, welches seit 2019 wieder auf dem Bodensee unterwegs ist.

→ Hard, T +43 (5574) 635 60

www.hohentwiel.com/oesterreich

Wassersport

Die Region Bodensee-Vorarlberg liegt direkt am See. Klar, dass Wassersport hier eine große Rolle spielt. Stand-Up-Paddling, Segeln, Canyoning oder Motorboot fahren, die Möglichkeiten stehen Ihnen offen - ob als Sportprogramm oder für den puren Fun-Faktor.

Bootsvermietung Bregenz

Seepromenade beim Gondelhafen, Verleih von Tret- und Elektromotorbooten, Seetaxi, Schnellboot-Rundfahrten.

→ Seepromenade 2, Bregenz
T +43 (664) 148 70 17
www.bootsvermietung-bregenz.at

Bootsvermietung Hard

Vermietung von Tret-, Elektromotor- und Motorbooten.

→ Kohlplatzstraße 12, Hard
T +43 (664) 148 70 17, S. 72 – 4
www.bootsverleih-hard.at

Sporer Yachting

Vermietung von Segelbooten, Schnupperkurse, Grundkurse, Wochenendkurse, Bodenseeschifferpatent und alles für die Segel- & Motorbootausbildung.

→ Alte Fähre im Yachthafen, Lochau
T +43 (5574) 522 47
www.sporer-yachting.com

Segel- und Motorboot-schule Hard

Verleih von Segelbooten und Schulungszentrum für das Bodenseeschifferpatent, Sportbootführerschein und vieles mehr.

→ Kohlplatzstraße 12, Hard
T +43 (664) 231 26 14
www.segelschulehard.at

Segel- und Motorboot-schule Fußsach

Vermietung von Motorbooten, Kurse zum Bodenseeschifferpatent und weitere Scheine.

→ Kanalstraße 14, Fußsach
T +43 (650) 382 05 76
www.motorundsegelschule-fussach.at

Surfmax

Bietet Windsurf- und Stand Up Paddlingkurse sowie SUP Touren für Anfänger und Fortgeschrittene und verleiht SUP Boards, Surfbretter, Kanus und Kajaks.

→ Seestrasse 37, Grüner Damm, Hard
T +43 (650) 360 54 00
www.surfmax.at

Wasserpark Airvent

Spaß auf und im Wasser ist garantiert im Wasserpark Airvent im Harder Strandbad. Auf dem Parkour aus 13 aufblasbaren Elementen kann geklettert, gesprungen und gerutscht werden.

→ Kohlplatzstraße 15, Hard
www.airvent.biz/wasserpark-hard

Canyoning Team Vorarlberg

Bietet Canyoning Touren gemeinsam mit zertifizierten Guides für Anfänger und Geübte in den Schluchten von Dornbirn und Dafins. Auch Kanu Touren am Alten Rhein und mehr werden angeboten.

www.canyoning-team.com

Ländle SUP

Verleih von Stand-Up Paddle Boards, SUP Kurse für alle Levels und geführte Touren.

→ Am Kaiserstrand, Lochau
T +43 (664) 738 830 29
www.laendle-sup.at

Canyoning Guides

Bietet Canyoning Touren mit zertifizierten Guides in den Schluchten in Dornbirn, für Einsteiger und Fortgeschrittene.

www.canyoningguides.at



Stand Up Paddling, Bregenz

Stadtführungen

Stadtführungen in Bregenz

Die kleine Stadt am Bodensee hat nicht nur landschaftlich viel zu bieten. Sie erstaunt mit zeitgenössischer Architektur, einem vielfältigen kulturellen und gastronomischen Angebot, einer verträumten Altstadt und – natürlich – den weltbekannten Bregenzer Festspielen. Viele Hintergrundinformationen, Anekdoten und interessante Geschichten erwarten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Streifzug durch Bregenz.

🕒 19. Juli bis 31. August: Täglich 10.30 Uhr

➔ Anmeldung Tourismusbüro Bregenz: T +43 (5574) 40 80, tourismus@bregenz.at oder tickets.visitbregenz.com

Weitere Termine in der Vor- und Nebensaison und andere Themenführungen: www.visitbregenz.com



Stadtführung Hohenems

Mittwochsführungen in Feldkirch

Geprüfte „austriaguides“ begleiten auf dem Spaziergang durch das kleine, aber bedeutende historische Zentrum mit humanistischer Geschichte, vermitteln in etwa 1,5 Stunden fundiertes Wissen und eröffnen neue Erkenntnisse.

🕒 Juni bis September: Mi um 11 Uhr

➔ Anmeldung Tourismusbüro Feldkirch:

T +43 (5522) 90 09, tourismus@feldkirch.at oder www.events-vorarlberg.at

Weitere Themenführungen: www.feldkirch.travel

Stadtführungen in Hohenems

Auf eine bewegte Geschichte blickt die kleine Stadt Hohenems am Fuße des Schlossbergs zurück. Auch heute noch zeugen unter anderem das jüdische Viertel und der Renaissance Palast, der bereits im 15. Jh. von den Grafen von Hohenems erbaut wurde, davon. Ein spannendes Führungsprogramm wartet auf interessierte Teilnehmer/innen.

🕒 Juni bis September: Do um 16.30 Uhr, ♿ S. 94

➔ Anmeldung Tourismusbüro Hohenems:

T +43 (5576) 710 120 00, stadtmarketing@hohenems.at

Weitere Themenführungen und mehr Infos: www.hohenems.travel

Öffentliche Führungen in Dornbirn

Bei einem geführten Rundgang durch die vielseitige Stadt Dornbirn werden interessante, unterhaltsame und historische Fakten über Dornbirn und seine wichtigsten Persönlichkeiten sowie deren Lebensstil von früher und heute erfahren. Spannende Themenführungen geben Einblick in die Geschichte ehemaliger Industriebetriebe, typischer Rheintalhäuser und Kirchen. Eine Führung durch die Rappenlochschlucht sorgt gleichzeitig für eine angenehme Abkühlung im Sommer.

🕒 Juni bis September

➔ Anmeldung Tourismusbüro Dornbirn:

T +43 (5572) 221 88, tourismus@dornbirn.at

Genauere Termine und weitere Informationen: www.dornbirn.info



Scannen und weitere Stadtrundgänge auf eigene Faust entdecken oder auf: www.bodensee-vorarlberg.com/stadtrundgaenge

Golf und Minigolf

Unsere Golf- und Minigolf-Plätze haben neben viel Spielspaß eines gemeinsam – den herrlichen Blick auf See- oder Berglandschaften. Wer sich also beim Abschlag, Putten oder Lochen versuchen will, erlebt dies vor einer besonderen Naturkulisse.

Bregenz und Umgebung

Minigolfanlage Bregenz

Der Minigolfplatz liegt direkt an der Uferpromenade neben der Seebühne und dem Festspielhaus Bregenz.

🕒 Juni bis August: Täglich ca. 10 bis 23 Uhr (je nach Witterung), Vor- und Nebensaison Öffnungszeiten witterungsabhängig, bitte anrufen für genaue Auskunft

➔ Seepromenade, Bregenz, T +43 (5574) 531 85, 📍 S. 73 – 6

minigolf-platz.business.site

Minigolfplatz Hard

Minigolf mit Seeblick – die Anlage mit internationalen Maßen war bereits Austragungsort von zwei Europa- und einer Weltmeisterschaft.

🕒 ab Mitte Mai: 10 bis 21 Uhr; Juni, Juli und August: 10 bis 22 Uhr;

September: 13 bis 18 Uhr (je nach Witterung)

➔ Kohlplatzstraße 15a, Hard, T +43 (5574) 836 82 20

www.bit.ly/minigolf-hard

Dornbirn

Minigolf Petit

Der in eine wunderschöne Grünlandschaft eingebettete Minigolfplatz ist das ideale Ausflugsziel für Kinder und Erwachsene. 18 unterschiedliche, frisch renovierte Golfbahnen und der gemütliche Gastgarten mit Terrassenwirtschaft, laden zum Verweilen ein. Der Minigolfplatz und die Gastwirtschaft sind ab April bei guter Witterung geöffnet. 2023 ist ein Pächterwechsel geplant, Öffnungszeiten und Kontaktdaten bitte online entnehmen.

➔ Vordere Achmühlerstraße 40, Dornbirn

Hohenems

Hohenems Indoor Minigolf

Hohenems Indoor Minigolf ist die Adresse in Vorarlberg für alle Minigolf-Begeisterten und Turnierspielerinnen und -spieler, die auch in der kalten Jahreszeit den Sport ausüben wollen.

🕒 Oktober bis März: Mo bis Fr 17 bis 22 Uhr, Sa 14 bis 22 Uhr, So 14 bis 20 Uhr, April bis September: Nur bei Voranmeldung geöffnet

➔ Markus-Sittikus-Straße 20, Hohenems, T +43 (5576) 215 16

www.vbgv.com

Feldkirch und Umgebung

Minigolfplatz unter der Schattenburg

Hobby-Minigolfer erfreuen sich im Schlossgarten der Schattenburg an den 18 unterschiedlichen Herausforderungen der Pyramiden-, Bodenwellen-, Salto- und Labyrinthbahnen. Von Mai bis Oktober matchen sich Familien und Begeisterte am Fuße des Burgturms unter historischer Kulisse.

🕒 April bis Oktober: Mi bis Sa 13 bis 19 Uhr, So 12 bis 18 Uhr, in den Sommerferien Di bis Do 13 bis 20 Uhr, Fr und Sa 13 bis 21 Uhr, So 12 bis 18.30 Uhr (je nach Witterung)

➔ Burggasse 1, Feldkirch, T +43 (664) 255 54 53

www.bit.ly/minigolfplatz-schattenburg

Golfclub Montfort Rankweil

Eine Runde Golf im Golfpark Montfort Rankweil ist nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein Naturerlebnis der besonderen Art. Das hochmoderne Clubhaus in der Mitte des Golfparks ist somit Ausgangs- und Endpunkt der 18-Loch-Anlage und zugleich Treffpunkt für Golfer und Nichtgolfer.

🕒 Täglich 8 bis 17 Uhr geöffnet (je nach Witterung)

➔ Kirchstraße 70, Rankweil, T +43 (5522) 720 00

www.golfclub-montfort.com

Glücksspiel

Casino Bregenz

Das Casino Bregenz liegt direkt am Bodensee und bietet seinen Gästen die ganze Palette vom AutomatenSpiel über Roulette bis zum Pokerturnier. Das Restaurant FALSTAFF lädt zum stilvollen Dinner.

➔ Platz der Wiener Symphoniker 3, Bregenz, T +43 (5574) 451 27

www.casinos.at



Bödele, Dornbirn

Skifahren

In der Region Bodensee-Vorarlberg gibt es viele kleine, feine Skigebiete, die nicht zu unterschätzen sind. Ernstzunehmende Abfahren, familienfreundliche Angebote (zum Beispiel mit Punktekarten), versteckte Traumhänge und weitreichende Aussichten zählen zu den Highlights. Die Betriebszeiten sind abhängig von der Schneelage, bitte vorab informieren.

Möggers: Luggi-Leitner-Lifte

Zwei Lifte, ideal für Kinder und Anfänger mit Zauberteppich und Seillift.

→ T +43 (676) 931 38 97
www.skilift-scheidegg.de

Buch: Schneiderkopf

Zwei Schlepplifte und ein Förderband für die Kleinen.

→ T +43 (5579) 82 12

Dornbirn: Bödele

Familienfreundliches, sehr schneesicheres Skigebiet zwischen Dornbirn und Schwarzenberg. Mit einer guten Auswahl an einfachen und anspruchsvollen Pisten. Zehn Lifte, Skischulen, Skiverleihe, gemütliche Hütten und Sonnenterrassen.

→ T +43 (5572) 72 14, ☎ S. 98
www.boedele.info

Dornbirn-Ebnit: Heumöserlifte

Fortgeschrittene Skifahrer wie auch Skianfänger haben mit den zwei Liften und drei Kilometern Piste ausreichend Freiraum.

→ T +43 (664) 822 49 28
www.heumoesslerlift.at

Hohenems: Schuttannen

Mit zwei Schleppliften und einer urigen Berghütte ist der Ort ein Geheimtipp.

→ T +43 (664) 877 10 41
www.sv-hohenems.at

Übersaxen: Gröllerkopf

Zwei Lifte, Nachtskilauf und zünftige Käsespätzle, sehr beliebt bei Familien.

→ T +43 (5522) 413 11, ☎ S. 72 – 2
www.bit.ly/schilift-groellerkopf

Frastanz: Skilift Bazora

Neben dem Bazora-Schlepplift erschließen noch drei weitere Skilifte die flachen Pisten. Schöne Aussicht und nostalgische Holz-Liftstützen (noch immer in Betrieb).

→ T +43 (664) 797 36 59
 oder +43 (680) 243 25 72
www.schilift-bazora.at

Zwischenwasser-Furx

Das Skigebiet Furx hat zwei Schlepplifte, circa fünf Pistenkilometer, ein Übungsgelände, einen Zwergberg und zwei Kinderlifte. Familienfreundlicher geht's kaum. Besonders spannend wird es nachts, wenn die Pisten beleuchtet sind und der Nachtskillauf losgeht.

→ T +43 (676) 834 918 00
www.bit.ly/schilift-furx

Nenzing-Gurtis: Gurtis

Mit vier Skiliften, einer Skischule und einem Ski- sowie Snowboardverleih wird alles geboten, was man für einen Tag im Schnee benötigt.

→ T +43 (5522) 515 89
www.gurtis.info/lifte

Laternsertal: Laterns-Gapfohl

Das größte Skigebiet in der Region bietet sechs Lifte und 27 km gepflegte Abfahrten in allen Schwierigkeitsgraden. Skirouten für Tourengerher, eine Naturrodelbahn und die kostenlose Kinderbetreuung am Berg runden das Angebot ab. Bekannt für das gute Preis-Leistungs-Verhältnis.

→ T +43 (5526) 252
www.laterns.net/winter



Tipp

Stefanie Brugger

Inhaberin Moritz Bio-Restaurant, Hohenems

„In der Schuttannen kommen wir alle auf unsere Kosten: Mein Mann und ich unternehmen hier wunderschöne Skitouren in herrlicher Natur. Die Kinder können sich auf den Pisten austoben. Und für das leibliche Wohl ist im Berggasthof oder im Schiheim gesorgt.“

Skigebiet Schuttannen, Hohenems

Eislaufen

Schlittschuhfahren gehört einfach zum Wintersport dazu, ob auf bestens präparierten Plätzen in der Halle oder vor malerischer Naturkulisse.

Bregenz Umgebung

Eislaufplatz Hard

Es gibt wohl kaum eine schönere Kulisse für die temperamentvollen Runden auf der glänzenden Fläche. Zwischenzeitlich ist der überdachte Eislaufplatz in Hard zu einem beliebten Treffpunkt für Jung und Alt geworden.

🕒 Mitte Oktober bis Mitte März: weitere Infos zu den Öffnungszeiten auf der Website.

➔ Seestraße 60, Hard
T +43 (5574) 836 82 20
www.hard-sport-freizeit.at

Dornbirn Umgebung

Eislaufhalle Rheinhalle

Die Eislaufhalle Rheinhalle ist die ideale Location, um seine Runden auf dem Eis zu drehen und sich auch an verregneten Tagen Winterfeeling zu holen. Während der Saison von Oktober bis März wird die Eislaufhalle auch hin und wieder zur Eisdisco und natürlich zum Schauplatz für Hockey-matches und Eisstockschiützen.

🕒 Mitte Oktober bis Mitte März: täglich 14 bis 16 Uhr, Di bis Fr 9.30 bis 11.45 Uhr, So 9 bis 11 Uhr, Mi Abend-eislauf 20.15 bis 21.45 Uhr

➔ Sägerstraße 18, Lustenau
T +43 (5577) 818 132 20
www.bit.ly/eislaufhalle-rheinhalle

Hohenems

Eislaufplatz Hohenems

Auf zum Schlittschuhlauf! Von Oktober bis März ist vergnügtes Eislaufen auf der Kunsteisbahn im Herrenried Hohenems unter freiem Himmel möglich. Außerdem werden Anfängerkurse für Kinder und Erwachsene angeboten. 📍 S. 101

🕒 Mitte Oktober bis Mitte März: Di bis Fr 9 bis 11.30 Uhr, So 9 bis 11 Uhr und Di bis So 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

➔ Markus-Sittikus-Straße 10, Hohenems, T +43 (5576) 710 116 35
www.h-sc.at/eisstadion-hohenems

Feldkirch und Umgebung

Eislaufhalle Vorarlberghalle Feldkirch

Bietet für alle Eislaufbegeisterte eine riesige Fläche für jedes Wetter. Ungehindert zwischen Halle und Freifläche wechseln, unter funkelnden Sternen seine Runden drehen: Das beliebte Stellafeld steht ab Oktober (geeignete Temperaturen vorausgesetzt) offen für jede Art von Vergnügen auf den Kufen. Die Eishalle bietet Schutz vor Schlechtwetter.

🕒 Anfang Oktober bis Mitte April: Di bis Fr 8.15 bis 9.55 Uhr, So 9 bis 10.45 Uhr, Di, Do bis So 14.10 bis 15.50 Uhr, Do und Sa 20.15 bis 21.55 Uhr

➔ Am Breiten Wasen 4, Feldkirch
T +43 (5522) 760 013 160
www.bit.ly/eislaufhalle-vorarlberghalle

Kunsteislaufplatz Gastra

Der Kunsteislaufplatz Gastra in Rankweil verspricht Eislaufvergnügen für Klein und Groß im Freien. Der Blick auf die Basilika Rankweil während des Eislaufens ist ein besonderes Highlight. Vor Ort werden Eislaufschuhe zum Verleih angeboten.

🕒 November bis März: Mo bis So 10 bis 12 Uhr, Mo bis Do und So 14 bis 17 Uhr, Fr und Sa bis 16.30 Uhr, Di, Do, Fr und Sa 19.30 bis 21.30 Uhr

➔ Briserä 4, Rankweil

www.bit.ly/kunsteislaufplatz-gastra



Eislaufplatz Hohenems



Scannen und weitere Erlebnis-Tipps entdecken oder auf:
www.bodensee-vorarlberg.com/aktivitaeten

Abwechslung begegnet dir.

Vorarlberg zählt sechs Regionen, die jeweils einen gesamten Urlaub mit ihrer Schönheit, ihrer Kultur und mit Genuss zu füllen vermögen. Aber sie eignen sich natürlich auch für Tagesausflüge, allein die Bergstraßen und Gebirgszüge auf dem Weg dorthin lohnen sich. Ausführliche Informationen über die Region Bodensee-Vorarlberg sind bereits in dieser Broschüre vermittelt worden. Eine kurze Übersicht über die fünf weiteren Regionen folgt im Anschluss. Eine reiche Erlebnisvielfalt ist somit garantiert.

Tagesausflüge



1



2



4



3

- 1 Georunde Rindberg, Bregenzerwald
- 2 Wanderung Tilisunahütte, Montafon
- 3 Walmendingerhornbahn, Kleinwalsertal
- 4 Winterwandern in Schetteregg, Bregenzerwald
- 5 Scheidsee, Montafon
- 6 Biken im Großen Walsertal
- 7 Vor dem Hahnenköpfe, Kleinwalsertal
- 8 Lünnersee, Brandnertal
- 9 Skifahren, Lech-Zürs am Arlberg



5



6



7



8



9

Lech-Zürs am Arlberg

Der weltbekannte Winterskiort, der trotz seiner weitläufigen Skigebiete, Sterne-Hotels und High-Society-Gäste seinen ursprünglichen Charme bewahrt hat. Er bietet ein anspruchsvolles, kulturelles Angebot, fernab von Eventkultur und Partyzonen. Als Geheimtipp gilt die Region für Sommergäste, die zunehmend entdecken, dass die Wanderrouten und Naturschauspiele gerade im Sommer einen besonderen Reiz besitzen, von denen die Skibegeisterten nicht ahnen können. Das Philosophicum zieht seinerseits im Herbst eine ganz bestimmte Klientel in den idyllischen Ort und macht ihn zum Brennpunkt der philosophischen Betrachtungen über die Gesellschaft.

www.lechzuers.com

Bregenzerwald

In der Region Bregenzerwald fügen sich Tradition und Design, Holzbau und Architektur, bäuerliches Leben und Handwerk mit internationaler Anerkennung harmonisch ineinander. Über den Bregenzerwälder Bergkäse ist schon viel geschrieben worden, am besten Sie probieren ihn einfach. Aber vergessen Sie auf dem Weg in die Dorfsennerei nicht einen Abstecher in den Werkraum in Andelsbuch und auch nicht ins Frauenmuseum in Hittisau. Beide Institutionen sind in der Lage, Ihr Bild von der Welt ein wenig zu verändern und wäre das nicht das Beste überhaupt? Sollte Sie nichts mehr überraschen – lassen Sie sich in einem der zahlreichen Gourmethäuser bekochen, vielleicht passiert es dann doch, dass Sie ins Stauen kommen.

www.bregenzerwald.at

Montafon

Zwei imposante Gebirgszüge umrahmen das Montafon, das Silvrettamassiv mit dem alles überragenden Piz Buin (3.312 m) und der Rätikon mit seinen Gletscherhängen. Die Silvretta-Hochalpenstraße gilt als die „Traumstraße der Alpen“, sie ist nicht nur für Motorradfahrer ein unvergessliches Erlebnis. Schon vor 5.000 Jahren siedelten sich Menschen in der damals sicher unwirtlichen Gegend an. Heute erschließen 61 Bergbahnen, über 1.100 km markierte Wanderwege und ausreichend Gästebetten die Region.

www.montafon.at



1 Spullersee, Lech-Zürs am Arlberg
2 Achtalweg, Bregenzerwald



Theresia Winder Winderhof, Dornbirn

„1980 beendete ein Steinschlag die Fahrten des Wälderbähnles ins Rheintal. Durch den Achtalweg ist die ehemalige Wälderbahn-Trasse wieder erlebbar. Ein Geh- und Radweg führt entlang der wunderschönen Natur der Bregenzer Ach.“

Achtalweg, Bregenzerwald

Tipp

Alpenregion Vorarlberg

Von der Stadt Bludenz aus reicht die Alpenregion in die Täler des Brandnertals, Klostertals und schließt auch den Biosphärenpark Großes Walsertal mit ein. Der Lünensee ist auf 1.970 m die blaue Perle am Fuße der Schesaplana. Die Schesaplana ist mit 2.965 m der höchste Berg im Rätikon, die Geschichte der Rätoromanen klingt in der Namensgebung vielerorts noch nach. Hunderte von Kilometern an Wanderwegen, Skiliften, Golfplatz, Sommerwiesen und Bauernhöfe zeigen sich von ihrer besten Seite. Seit Jahrhunderten aufwändig gepflegte Kulturlandschaften prägen das Große Walsertal, durch die Anerkennung als UNESCO-Biosphärenpark ist der Erhalt dieser Kulturschätze gesichert. Und auch die Propstei St. Gerold ist ein ganz besonderer Ort, nicht nur, weil sich dort seit Jahrzehnten international erfolgreiche Musikergrößen treffen, um Konzerte zu geben oder Platten aufzunehmen – sie liegt eingebettet in eine Tallandschaft, die enger und schöner nicht sein könnte.

www.vorarlberg-alpenregion.at

Kleinwalsertal

Das Kleinwalsertal wird fast vollständig von hohen Bergen umschlossen, seine geographische Lage in den Allgäuer Alpen hat zur Folge, dass keine direkte Verkehrsverbindung zu Vorarlberg besteht. Lange galt es als zollfreie Zone, seit der Gründung der EU ist dies aber bedeutungslos. Vor allem die Vielfalt vom Anfängerhang bis zur alpinen Abfahrt für Könnler zeichnet die Region aus. Eine Auszeichnung als Geheimtipp erhielt zum Beispiel das Skigebiet Kanzelwand-Fellhorn. Ob Erholung, Sport oder Familienurlaub, die Fülle an Möglichkeiten sorgt dafür, dass viele bald zu Stammgästen werden. Ein Blick ins „Walser Gipfelbuch“ erklärt online, weshalb das auch so bleiben wird.

www.kleinwalsertal.com

Rund um den Bodensee

Traumhafte Naturschauspiele, Kunst und Kultur, geschichtsträchtige Orte oder technische Besonderheiten – egal wonach Ihnen der Sinn gerade steht, der See bietet rund um seine Ufer viele Attraktionen für Ihre Entdeckungreise. Vielleicht wollen Sie sich aber auch einfach nur erholen, setzen sich ans Ufer und schauen in die Weite – mit etwas Glück fährt eine kleine Dampfyacht an Ihnen vorbei.

Blumeninsel Mainau (D)

www.mainau.de

Wallfahrtskirche Birnau (D)

www.birnau.de

Kloster und Schloss Salem (D)

www.salem.de

Affenberg Salem (D)

www.affenberg-salem.de

Die Pfahlbauten (D)

UNESCO Weltkulturerbe
www.pfahlbauten.de

Die Meersburg (D)

www.burg-meersburg.de

Neues Schloss Meersburg (D)

www.neues-schloss-meersburg.de

Zeppelin Museum

Friedrichshafen (D)

www.zeppelin-museum.de

Dornier Museum

Friedrichshafen (D)

www.dorniermuseum.de

Sea Life Konstanz (D)

www.visitsealife.com

Der Rheinfall (CH)

Der größte Wasserfall Europas
www.rheinfall.ch

Kunstmuseum Liechtenstein (FL)

www.kunstmuseum.li

Ravensburger Spieleland (D)

www.spieleland.de

Hopfen Museum in Tettngang (D)

www.hopfengut.de

Kunstmuseum Ravensburg (D)

www.kunstmuseum-ravensburg.de

Säntis-Schwebebahn (CH)


www.saentisbahn.ch

Stiftsbibliothek St. Gallen (CH)

www.stibi.ch

Für die Ausstellung und Verwendung der Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte, nachfolgend BVFK genannt, gelten die nachstehenden Bedingungen als vereinbart:

1. Leistungsinhalt:

Mit dem Kauf der BVFK hat der jeweilige Erwerber (BVFK-Inhaber) den Anspruch auf die im Kompakt-Folder dargestellten Leistungen der Leistungspartner. Ein direkter Vertrag kommt nur zwischen dem BVFK-Inhaber und dem Leistungspartner zustande. Inklusiv-Leistungen  umfassen die durch den Erwerb der BVFK bereits abgeoltene Inanspruchnahme der jeweils angebotenen Leistung. Bonus-Leistungen  geben Anspruch auf eine Ermäßigung auf das zu bezahlende Entgelt für die jeweils in Anspruch genommene Leistung des Leistungspartners.

2. Leistungsumfang/Haftung:

Sämtliche Leistungspartner haben sich verpflichtet, den BVFK-Inhabern im jeweiligen Aktionszeitraum zu ihren gewöhnlichen Geschäftszeiten und ihren allgemeinen Beförderungs- bzw. Geschäftsbedingungen zeitlich und mengenmäßig ihre als BVFK-Leistung gekennzeichneten Leistungen in vollem Umfang zur Verfügung zu stellen. Bonus-Partner unterliegen der Bestpreisgarantie für Individualkunden.

Beschränkungen der Inanspruchnahme von Leistungen aus der BVFK können sich generell aus den Betriebszeiten einiger BVFK-Partnerbetriebe ergeben, die mit ihren Öffnungszeiten vor allem aus witterungsbedingten Umständen nicht den gesamten Aktionszeitraum der BVFK abdecken. Darüber hinaus können sich Beschränkungen aufgrund von Umständen in der Betriebsorganisation (z. B. technische Gebrechen) sowie der Sperrfristen – definiert mit einer Nutzung pro Tag und Leistungspartner – ergeben. Die angegebenen Öffnungszeiten und Nutzungsbedingungen im Kompakt-Folder und laut Aushang beim Leistungspartner sind Grundlage der jeweiligen Leistung aber nicht verbindlich.

Die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH behält sich vor, die Vereinbarung mit einzelnen BVFK-Partnerbetrieben und Bonus-Partnern aus wichtigen Gründen auch während des Aktionszeitraumes jederzeit zu beenden, ohne dem BVFK-Inhaber der BVFK für die hierdurch entfallende Möglichkeit der Inanspruchnahme angebotener Leistungen Ersatz leisten zu müssen. Überhaupt übernimmt die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH für allfällige Schäden, welche der jeweilige BVFK-Inhaber im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme angebotener Leistungen erlitten hat, keine wie immer geartete Haftung. Bei Inanspruchnahme von Leistungen aus der BVFK wird der BVFK-Inhaber nur Vertragspartner des jeweiligen BVFK-Partnerbetriebes, so dass wie immer geartete Ansprüche ausschließlich gegenüber dem jeweiligen Leistungspartner geltend zu machen sind.

3. Besondere Beschränkungen einzelner Betriebe (Bonuspartner):

- Vorarlberg-Lines: 10 % Ermäßigung auf die Rundfahrt in der Bregenzer Bucht und die Dreiländer-Panoramafahrt.
- Laterns Sommerrodelbahn und Sesselbahn: 10 – 20 % Ermäßigung auf die Fahrt.
- Bootsvermietung Bregenz und Bootsvermietung Hard: 10 % Ermäßigung auf die Fahrt mit einem Tret- oder Elektromotorboot.
- Dornbirn Leihräder: 20 % Ermäßigung pro ausgeliehenem Fahrrad.
- Radverleih Bregenz: 10 % Ermäßigung pro ausgeliehenem Fahrrad.
- EwaldBikes Bregenz: 10 % Ermäßigung pro ausgeliehenem Fahrrad.
- Wasserpark Airvent: 15 % Ermäßigung auf den Normalticketpreis.
- Theater am Saumarkt: 10 % Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis.
- poolbar-Festival Feldkirch: 20 % Ermäßigung auf Tickets an der Abendkassa.
- Surfmax: 10 % Ermäßigung auf Verleih von SUP, Kanu, Kajak und Outrigger Canoe (Eine Stunde Windsurf Grundkurs oder Schnupperkurs gratis)

Die BVFK ist eine Freizeitkarte, dessen inkludierte Leistungen täglich ein Mal pro Leistungspartner gratis genutzt werden können, wobei die Sperrzeit mit 00:00 Uhr definiert ist. Täglich mehrfache Wiederholungsnutzungen bei einem Partner sind ausgeschlossen.

4. Gültigkeitsvoraussetzungen:

Die BVFK wird auf den Namen des Inhabers ausgestellt, ist nicht übertragbar und gilt nur in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis. Die mit der BVFK verbundenen Leistungen können folglich ausschließlich vom/n namentlich angeführten Erwerber/innen innerhalb der Gültigkeitsdauer der BVFK (Aktionszeitraum) in Anspruch genommen werden. Die BVFK gilt an ein, zwei, oder drei aufeinanderfolgenden Kalendertagen (gültig ab Ausstellungsdatum).

5. Verwendung:

Zur Erlangung der inkludierten Leistungen weist der BVFK-Inhaber seine Karte mit dem aufgebrachten BVFK-Barcode vor, der vom BVFK-Partnerbetrieb mit einem Terminal oder bloßer Sichtprüfung auf seine Gültigkeit und ihre Identität geprüft wird. Zur Erlangung der Bonus-Leistungen weist der BVFK-Inhaber seine Karte mit dem aufgebrachten BVFK-Barcode vor, der durch bloße Sichtprüfung auf ihre Identität und Gültigkeit geprüft wird. Der BVFK-Inhaber ist verpflichtet, auf Verlangen einen gültigen Lichtbildausweis vorzuweisen. Ist er dazu nicht in der Lage, können der freie Eintritt bei BVFK-Partnerbetrieben bzw. die Ermäßigung bei den Bonus-Partnern verweigert werden.

6. Missbrauch:

Bei missbräuchlicher Verwendung oder bei Verdacht auf missbräuchliche Verwendung sind die BVFK-Partnerbetriebe berechtigt und verpflichtet, die BVFK ersatzlos einzubehalten. Die Weitergabe der BVFK an Dritte ist nicht gestattet und zieht strafrechtliche Folgen nach sich!

7. Preise und Kinderermäßigungen:

Es gelten die im Kompakt-Folder festgesetzten Preise (inkl. Umsatzsteuer) für Kinder und Erwachsene (1-Tageskarte € 16,- bzw. € 8,-, 2-Tage-Karte € 25,- bzw. € 12,50 und 3-Tage-Karte € 32,- bzw. € 16,-). Kinder unter 6 Jahren sind von der Entrichtung von Eintrittsgeldern ausgenommen. Kinder bzw. Jugendliche von 6 bis 15 Jahren haben Anspruch auf den ermäßigten Tarif.

8. Diebstahl/Verlust:

Bei Diebstahl oder Verlust der BVFK kann der Erwerber diesen Vorfall unter der Telefonnummer +43 (5574) 43443-0 melden. Jegliche Haftung der Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH in Folge eines Diebstahles oder Verlustes der BVFK ist ausgeschlossen.

9. Rechtsordnung und Gerichtsstand:

Auf sämtliche Vertragsverhältnisse ist ausschließlich österreichisches Recht anzuwenden. Ausschließlicher Gerichtsstand ist das für Bregenz sachlich zuständige Gericht.

10. Datenschutzerklärung:

Im Zuge der Ausstellung der BVFK werden personenbezogene Daten verarbeitet, wozu der BVFK-Inhaber mit Erwerb der BVFK seine Zustimmung erteilt. Die mitgeteilten Daten werden zur Abwicklung und Bearbeitung der BVFK verwendet. Der BVFK-Inhaber erklärt sich damit einverstanden, dass seine Daten für Zwecke der Buchhaltung, der Auftragserledigung etc. auf elektronischen Datenträgern erfasst und gespeichert werden. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte ohne die Einwilligung des Auftraggebers erfolgt nur bei zwingenden gesetzlichen Erfordernissen oder im für die Verwendung der BVFK notwendigen Ausmaß. Die Daten werden u.a. an die jeweiligen Leistungspartner zur Erfüllung der Leistungserbringung weitergeleitet sowie für

Fotos

Petra Rainer Titel, S. 8, S. 13, S. 23, S. 37, S. 41, S. 52, S. 60, S. 61; Michael Kemter S. 10; Manfred Oberhauser S. 12, S. 20; Dietmar Walser S. 12, S. 23, S. 37, S. 53; Büro Magma S. 12, S. 13, S. 19, S. 37, S. 44, S. 47, S. 52, S. 58, S. 66, S. 72, S. 102; Udo Mittelberger S. 12; Matthias Rhomberg S. 13; Yoshikazu Inoue S. 13; Lisa Mathis S. 14, S. 31, S. 55, S. 99; Angela Lamprecht S. 16, S. 39, S. 62, S. 90; Schubertiade GmbH S.22; Sabrina Lutz S. 22, S. 23, S. 37; Christiane Setz S. 22, S. 52, S.93; Friedrich Böhringer S. 23; Sofia Mittelberger S. 27; Stefan Röber S. 28; Johannes Neumayer S. 31; Nadine Jochum S. 33, S. 36, S. 60, S. 68; Dietmar Stiplovsek S. 34, S. 42, S. 101; Gregor Lengler S. 36; Lukas Hämmerle S. 36, S. 60; Kirstin Hauk S. 36, S. 61, S. 72, S. 73, S. 83; Alexander van Stipelen S. 37, S. 49, S. 53, S. 91; Matak Studios S. 52, S. 53, S. 55, S. 56, S. 57, S. 60, S. 61, S. 66, S. 78, S. 85, S. 107; Martin Vogel S. 70; Agnes Ammann S. 72; Markus Gmeiner S. 50, S. 73; Studio Fasching S. 78, S. 98; Sarah Mistura S. 94; Alex Kaiser S. 104; Stefan Schopf S. 104; Emanuel Sutterlüty S. 104; Carolin Schratl S. 104; Stefan Kothner S. 105; Benjamin Schlachter S. 107; Thomas Stanglechner S. 105; Florian Strigel S. 105; Verena Hetzenauer S. 105, S. 107; Daniel Zangerl S. 105

statistische und verwaltungstechnische Belange verwendet. Die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH trifft organisatorische, vertragliche und technische Sicherheitsmaßnahmen entsprechend dem Stand der Technik, um sicherzustellen, dass die Vorschriften der Datenschutzgesetze eingehalten werden und um damit die verwalteten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder gegen den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Nach Ablauf der Kartennutzung werden diese Daten für die weitere Verwendung gesperrt und nach Ablauf der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht, sofern der BVFK-Inhaber nicht ausdrücklich in eine weitere Nutzung seiner Daten eingewilligt hat oder die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH sich eine darüber hinausgehende Datenverwendung vorbehält, die gesetzlich erlaubt ist und über die der BVFK-Inhaber nachstehend informiert wird. Die Löschung des Auftraggeberkontos ist jederzeit möglich und kann durch eine Nachricht an die Emailadresse datsenschutz@bodensee-vorarlberg.com erfolgen. Der BVFK-Inhaber hat das Recht auf unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten sowie ein Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, Widerruf von Einwilligungen, Übertragung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung von personenbezogenen Daten, bei Auskünften, Berichtigung, Übertragung, Sperrung oder Löschung von Daten sowie Widerruf erteilter Einwilligungen oder Widerspruch gegen eine bestimmte Datenverwendung kann sich der BVFK-Inhaber direkt an die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH über die Kontaktdaten im Impressum des Folders wenden. Sollte der BVFK-Inhaber glauben, dass die Verarbeitung seiner Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder seine datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in irgend einer Weise verletzt worden sind, steht ihm das Recht zu, sich bei der Datenschutzbehörde als Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Nähere Details sind dem Datenschutzhinweis auf der Homepage www.bodensee-vorarlberg.com/datsenschutz zu entnehmen.



Herausgeber:

Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH
Römerstraße 2, 6900 Bregenz, Österreich
www.bodensee-vorarlberg.com

Konzeption und Gestaltung: Super Büro für Gestaltung

Texte: Daniela Egger, Veronika Mennel und
Bodensee-Vorarlberg Tourismus

Druck: Buchdruckerei Lustenau GmbH

Titelbild: Petra Rainer

© Dezember 2022

Alle Angaben vorbehaltlich Satz- und Druckfehler sowie eventueller Abgaben- und Steueränderungen. Die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH kann trotz sorgfältigster Bearbeitung keine Gewährleistung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen.



Gedruckt nach den
Richtlinien des Österreichischen
Umweltzeichens

Ein Sprung ins Eiswasser, weiter Nichts. Für die meisten Menschen ist so ein Bad im Winter vollkommen undenkbar, aber für ein paar Eingeweichte – und davon gibt es immer mehr – ist es der Schlüssel zum Glück: Einatmen, ausatmen. Das kalte Wasser schaltet die Gedanken aus und versetzt den Körper in Alarmbereitschaft. Dies ist ein bisschen schmerzhaft, bis in jede einzelne Pore sogar. Aber es ist ein guter Schmerz. Einer, der alle Organe unverzüglich mit frischem Blut versorgt, voller körpereigener Glückshormone. In diesem Zustand sind wir voller Energie und Lebensfreude. Wir spüren den puren Überlebenswillen. Einatmen, ausatmen, für ein paar Minuten kalte Zehen. Mehr ist nicht nötig für das echte, tiefempfundene Glück. Manche sagen, es macht süchtig.

Weitere Inspirationen für Glücksgefühle und Lieblingsorte finden Sie im Magazin.